



DORTMUNDER

Bekanntmachungen

Nr. 52 – 81. Jahrgang

Amtsblatt der Stadt Dortmund

Freitag, 28. November 2025

Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
Tagesordnungen		Bezirksvertretung Huckarde	1714
In der 49. KW 2025 finden folgende Sitzungen statt:		Mittwoch, 03.12.2025, 16 Uhr	
Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit	1697	Sitzungssaal, Bezirksverwaltungsstelle	
Dienstag, 02.12.2025, 12 Uhr		Dortmund-Huckarde, Rahmer Straße 15,	
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,		44369 Dortmund	
44135 Dortmund		Bezirksvertretung Eving	1716
Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit	1699	Mittwoch, 03.12.2025, 16 Uhr	
Dienstag, 02.12.2025, 16 Uhr		Bezirksverwaltungsstelle Dortmund-Eving,	
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,		Sitzungssaal, Zimmer 8, August-Wagner-	
44135 Dortmund		Platz 2–4, 44339 Dortmund	
Schulausschuss	1700	Öffentliche Bekanntmachungen	
Mittwoch, 03.12.2025, 12 Uhr		Bauleitplanung; 86. Änderung des Flächen-	1718
Ratssaal, Rathaus,		nutzungsplans – Feuer- und Rettungswache 6 –,	
Friedensplatz 1, 44135 Dortmund		hier: Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der	
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt,	1702	Öffentlichkeit	
Stadtgestaltung und Wohnen		Bauleitplanung; Änderung Nr. 1 – Feuer- und	1720
Mittwoch, 03.12.2025, 16 Uhr		Rettungswache 6 – des Bebauungsplans Scha	
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,		115 – Bezirksfriedhof Derne –, hier: Beschluss	
44135 Dortmund		zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit	
Rechnungsprüfungsausschuss	1705	Bauleitplanung; Aufstellung des Bebauungs-	1722
Donnerstag, 04.12.2025, 11 Uhr		plans InN 246 – Hafenquartier Speicherstraße –,	
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,		hier: Inkrafttreten des Bebauungsplans	
44135 Dortmund		Bauleitplanung; Aufstellung des Bebauungs-	1724
Ausschuss für Personal, Organisation und	1707	plans InN 246 – Hafenquartier Speicherstraße –,	
Digitalisierung		hier: Förderung von Schallschutzmaßnahmen	
Donnerstag, 04.12.2025, 15 Uhr		Bauleitplanung; Bebauungsplan We 134 – Wip-	1725
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,		felweg – Änderung Nr. 6, hier: Beschluss zur	
44135 Dortmund		Änderung des Bebauungsplanes sowie zur Be-	
Betriebsausschuss FABIDO	1709	teiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2	
Freitag, 05.12.2025, 13 Uhr		BauGB	
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,		Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt	1726
44135 Dortmund		Dortmund über das Offenhalten von Verkaufs-	
Bezirksvertretung Hombruch	1710	stellen im Stadtbezirk Innenstadt-West am	
Dienstag, 02.12.2025, 15:30 Uhr		07.12.2025, vom 14.11.2025 + Anlage 1	
Harkortsaal (Bezirksverwaltungsstelle			
Hombruch), Domänenstraße 1, 44225 Dortmund			
Bezirksvertretung Hörde	1713	Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben	
Dienstag, 02.12.2025, 15:30 Uhr		Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszent-	
Bürgersaal Ebene 02, Bezirksverwaltungsstelle		rum	
Hörde, Hörder Bahnhofstr. 16, 44263 Dortmund			

... weiter auf Seite 1696

Inhalt	Seite
Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben	
Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum	
Ausschreibung SDL B1st Software Factory (AZ: L742/25)	1727
Ausschreibung Wittichstraße Kanalbau, Gewerk: Druckentwässerung, 3. Ausschreibung	1729
Ausschreibung Ökologische Verbesserung der Archenbecke in Dortmund-Aplerbeck, B660/25, Gewerk: Gewässerausbau	1730
Ausschreibung Interim Helene-Lange-Gym- nasium, Gewerk: Containeranlage	1730
Ausschreibung „Beschaffung Sportgeräte (Los 1) und Sportböden (Los 2)“ – L718/25	1730
Vergabe Freibad Stockheide, Gewerk: Innen- putzarbeiten	1731
Vergabe SBZ Wichlinghofen, Gewerk Innenputz	1731
Vergabe Westfalenpark, Gewerk Elektronische Schließanlage	1731
Vergabe Leopold-Hoesch-Berufskolleg/ Mobile Raumeinheiten, Gewerk: Erdarbeiten	1732
Vergabe Hoeschpark, Gewerk: Tunnelsanie- rung Elektro	1732
Vergabe Steinbrink Grundschule, Gewerk: Fliesenarbeiten	1732
Ausschreibung Zeitvertrag Schachtrahmen- sanierung 2026/2027 im Auf-/Abgebotsverfahren, Gewerk: Straßenunterhaltungsarbeiten, B679/25	1732
Ausschreibung Stadtbahnhaltestellen B1, barrierefreier Umbau, Haltestelle Max-Eyth- Straße, Gewerk: Rückbau Treppe	1733
Ausschreibung Internetprovider (2 Lose) – AZ: L821/25	1733

Tagesordnungen

**des Rates, seiner Ausschüsse,
der Bezirksvertretungen und Beiräte**

**In der 49. KW 2025
finden folgende Sitzungen statt:**

a) Rat der Stadt: keine Sitzung

b) Ratsausschüsse:

**Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit
Dienstag, 02.12.2025, 12 Uhr
Ratssaal, Rathaus,
Friedensplatz 1, 44135 Dortmund**

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Bestellung der Schriftführung für den Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit
Vorlage: 00156-25
Beschluss
- 1.2 Bestellung der stellvertretenden Schriftführung für den Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit
Vorlage: 00157-25
Beschluss
- 1.3 Verpflichtung sachkundiger Bürger*innen und sachkundiger Einwohner*innen
- 1.4 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.5 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.6 Feststellung der Tagesordnung
- 1.7 Genehmigung der Niederschrift

2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung

– unbesetzt –

3 Angelegenheiten des Theaters

- 3.1 III. Quartalsbericht Theater Dortmund Spielzeit 2024/2025
Vorlage: 00360-25
Kenntnisnahme
- 3.2 IV. Quartalsbericht Theater Dortmund Spielzeit 2024/2025
Vorlage: 00362-25
Kenntnisnahme

4 Angelegenheiten der Sport- und Freizeitbetriebe

- 4.1 Dritter Quartalsbericht der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund für das Wirtschaftsjahr 2025
Vorlage: 00022-25
Kenntnisnahme
- 4.2 Erweiterung des Leichtathletikstadions in Dortmund-Hacheney
Vorlage: 39577-25
Empfehlung
- 4.3 Reaktivierung der Sportanlage Schützenstraße als Ersatz für die Sportanlage Eberstraße
Vorlage: 39123-25
Empfehlung
- 4.4 Anmeldung Sportprojekte beim Bundesförderprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten"
Vorlage: 00259-25
Empfehlung
- 4.5 Sport-Milliarde
Vorlage: 00359-25
Beschluss

5 Angelegenheiten der Kulturbetriebe

- 5.1 Kunst im öffentlichen Raum
(aus der Sitzung vom 23.09.2025)
Vorlage: 39512-25/1
Anfrage eingereicht
- 5.1.1 Kunst im öffentlichen Raum
Vorlage: 39512-25/2
Kenntnisnahme
- 5.2 Dritter Quartalsbericht der Kulturbetriebe Dortmund für das Wirtschaftsjahr 2025
Vorlage: 39662-25
Kenntnisnahme
- 5.3 Vergabe des Literaturstipendiums "Stadtbeschreiber*in Dortmund 2026"
Vorlage: 00143-25
Kenntnisnahme
- 5.4 Förderrichtlinien für das internationale Förderprogramm KUNST.TRANSFER.
Vorlage: 00063-25
Beschluss
- 5.5 Förderpreis der Stadt Dortmund für junge Künstler*innen 2026
– Festlegung der Kunstsparte
Vorlage: 00151-25
Empfehlung
- 5.6 Sachstand Steinwache
Vorlage: 00365-25
Einbringung
- 6 Sonstige Angelegenheiten**
- 6.1 Decolonial Dienstag 2025

- (Überweisung aus dem Integrationsrat)
Vorlage: 39326-25
Einbringung
- 6.2 Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Doppelhaushalt 2025/2026 gemäß § 9 KomHVO NRW
Vorlage: 00077-25
Kenntnisnahme
- 6.3 Maßnahmen aus Instandhaltungsrückstellungen – 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 39076-25
Kenntnisnahme
- 6.4 Maßnahmen aus Brandschutzzrückstellungen – 19. Sachstandsbericht
Vorlage: 39103-25
Kenntnisnahme
- 6.5 Sachstandsbericht zur Umsetzung der Haushaltsbegleitbeschlüsse des Rates zu den Haushaltsplänen 2019 bis 2025/2026
Vorlage: 39219-25
Kenntnisnahme
- 6.6 Ratsbürgerentscheid über die Bewerbung an den Olympischen Spielen 2036/2040/2044
Vorlage: 00264-25
Empfehlung

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung**
– unbesetzt –
- 3 Angelegenheiten des Theaters**
- 3.1 Angelegenheit des Theaters
Vorlage: 00057-25
Empfehlung
- 3.2 Angelegenheit des Theaters
Vorlage: 38968-25
Empfehlung
- 4 Angelegenheiten der Sport- und Freizeitbetriebe**
- 4.1 Angelegenheit der Sport- und Freizeitbetriebe (aus der Sitzung vom 29.04.2025)
Vorlage: 36995-24/1
Anfrage eingereicht
- 4.1.1 Angelegenheit der Sport- und Freizeitbetriebe (aus der Sitzung vom 29.04.2025)
Vorlage: 36995-24/2
Kenntnisnahme

- 4.2 Angelegenheit der Sport- und Freizeitbetriebe
Vorlage: 38948-25
Empfehlung
- 4.3 Angelegenheit der Sport- und Freizeitbetriebe
Vorlage: 00225-25
Beschluss
- 5 Angelegenheiten der Kulturbetriebe**
- 5.1 Angelegenheit der Kulturbetriebe (aus der Sitzung vom 10.06.2025)
Vorlage: 38650-25
Empfehlung
- 5.2 Besetzung einer Jury
Vorlage: 00065-25
Beschluss
- 5.3 Besetzung einer Jury
Vorlage: 00122-25
Beschluss
- 5.4 Besetzung einer Jury
Vorlage: 00073-25
Beschluss
- 5.5 Besetzung einer Jury
Vorlage: 00064-25
Beschluss
- 5.6 Angelegenheit der Kulturbetriebe
Vorlage: 00091-25
Empfehlung
- 5.7 Angelegenheit der Kulturbetriebe
Vorlage: 39658-25
Empfehlung
- 6 Sonstige Angelegenheiten**
- 6.1 Organisatorisches
- 6.2 Bericht der Verwaltung

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 727, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–26021, per Fax unter 0231 50–27203 oder per Mail unter gbsosnjak@stadtdo.de.

gez.

Alexander Kalouti
Oberbürgermeister

Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit
Dienstag, 02.12.2025, 16 Uhr
Ratssaal, Rathaus,
Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Schriftführung und Stellvertretung für den Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit für die Wahlperiode 2025–2030
 - 1.4.1 Bestellung der Schriftführung für den Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit
Vorlage: 00291-25
Beschluss
 - 1.4.2 Bestellung der stellvertretenden Schriftführung für den Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit
Vorlage: 00293-25
Beschluss
- 1.5 Genehmigung der Niederschrift über die 35. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Arbeit und Gesundheit vom 16.09.2025

2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung / Dezernatsübergreifende Angelegenheiten

- 2.1 Situation Geflüchtete - mündl. Bericht
- 2.2 Situation Wohnungs- und Obdachlosigkeit – mündl. Bericht
- 2.3 Entwicklung Drogenkonsumraum – mündl. Bericht
- 2.4 Wohnungspolitische Rundreise
Vorlage: 38781-25/2
Kenntnisnahme

3 Trägerübergreifende Angelegenheiten – nicht besetzt

4 Angelegenheiten des Sozialamts

- 4.1 ÖPNV-Tickets für Obdachlose – Überweisung aus der BV Hombruch
Vorlage: 39551-25/1
Empfehlung
- 4.2 Aktuelle Situation zur Aufnahme und Versorgung von Flüchtlingen
Vorlage: 34567-24/21
Kenntnisnahme
- 4.3 Aktuelle Situation zur Aufnahme und Versorgung von Flüchtlingen
Vorlage: 34567-24/22
Kenntnisnahme

- 4.4 Aktualisierung der Angemessenheitsgrenzen der Kosten der Unterkunft (KdU) für Leistungsberechtigte nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) und dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Festsetzung der Vorlage: 39101-25/4
Kenntnisnahme
- 4.5 Satzung der Stadt Dortmund über den Betrieb von Unterkünften zur ordnungsrechtlichen Unterbringung sowie die Erhebung von Nutzungsgebühren
Vorlage: 39162-25
Empfehlung
- 5 Angelegenheiten des Gesundheitsamts
- 5.1 Studie Drogenszene – Überweisung aus der Sitzung des Rates vom 03.07.2025 – am 16.09.25 als eingebracht betrachtet
Vorlage: 38717-25/1
Beratung
- 5.1.1 Studie Drogenszene
Vorlage: 38717-25/3
Kenntnisnahme
- 5.2 Weiterführung des zwischen der Stadt Dortmund und dem aidshilfe dortmund e. V. bestehenden Vertrages über die Förderung von Dienstleistungen für den Betrieb des Drogenkonsumraumes am Standort Grafenhof
Vorlage: 00074-25
Empfehlung
- 5.3 Faktenreport Psychiatrie 2025
Vorlage: 39408-25/2
Kenntnisnahme
- 6 **Angelegenheiten anderer Fachbereiche**
- 6.1 Sachstand Familien-Karte
Vorlage: 36016-24/1
Kenntnisnahme
- 6.2 Sachstandsbericht zur Umsetzung der Haushaltsbegleitbeschlüsse des Rates zu den Haushaltsplänen 2019 bis 2025/2026
Vorlage: 39219-25
Kenntnisnahme
- 6.3 Neufassung der Satzung über die Wahrung der Belange der Menschen mit Behinderung in der Stadt Dortmund und Geschäftsordnung des Behindertenpolitischen Netzwerks
Vorlage: 39486-25
Kenntnisnahme
- 6.4 Maßnahmen aus Instandhaltungsrückstellungen – 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 39076-25
Kenntnisnahme

- 6.5 Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen
– 19. Sachstandsbericht
Vorlage: 39103-25
Kenntnisnahme
- 6.6 Sonderstab Ordnung und Stadtleben
– Einrichtung eines temporären Entlastungs-
angebotes für den Drogenkonsumraum –
Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 38874-25/7
Kenntnisnahme
- 6.7 Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis-
und Finanzplanung aus dem Doppelhaushalt
2025/2026 gemäß § 9 KomHVO NRW
Vorlage: 00077-25
Kenntnisnahme
- 6.8 Fortführung der Anwendung der Arbeitgeber-
richtlinie der VKA vom 10. November 2023 zur
Gewinnung und Bindung von Fachkräften bei
der Stadt Dortmund
Vorlage: 00183-25
Empfehlung
- 7 Anträge / Anfragen**
- 7.1 Sachstand Temporärer Drogenkonsumraum
Vorlage: 00331-25
Einbringung
- 7.2 Sachstand Niedrigschwellige Übernachtungs-
möglichkeiten und Tagesaufenthalte
Vorlage: 00332-25
Einbringung
- 7.3 Umfrage des Sozialamtes zur Sicherheit von
Wohnungslosen
Vorlage: 00333-25
Einbringung
- 7.4 Situation in der City
– soziale Auswirkungen der verstärkten Kon-
trollen
Vorlage: 00334-25
Einbringung
- 7.5 Auswirkungen Änderungen SGB II
– vom Bürgergeld zum Grundsicherungsgeld
Vorlage: 00335-25
Einbringung
- 7.6 Auswirkungen Änderungsgesetz SGB VI
– Barauszahlung von Sozialleistungen
Vorlage: 00336-25
Einbringung

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift

(nichtöffentlich) über die 35. Sitzung des Aus-
schusses für Soziales, Arbeit und Gesundheit
vom 16.09.2025

2 Vorlagen / Berichte der Verwaltung

- 2.1 Digitalisierung
Vorlage: 39636-25
Empfehlung

3 Anträge / Anfragen
– nicht besetzt

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können nach
vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im
Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 640, 44137
Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen
oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen
werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutz-
bar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie
kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an
der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefo-
nisch unter 0231 50–22071, per Fax unter 0231 50–
26569 oder per Mail unter sgalbierz@stadtdo.de.

Dr. Petra T a u t o r a t
Vorsitz

Schulausschuss**Mittwoch, 03.12.2025, 12 Uhr****Ratssaal, Rathaus,
Friedensplatz 1, 44135 Dortmund****Öffentliche Sitzung**

- 1 Regularien**
- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur
Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31
und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Schriftführung für den Schulausschuss
- 1.4.1 Bestellung der Schriftführung für den Schul-
ausschuss
Vorlage: 00198-25
Beschluss
- 1.4.2 Bestellung der stellvertretenden Schriftfüh-
rung für den Schulausschuss
Vorlage: 00200-25
Beschluss

- 1.5 Verpflichtung sachkundiger Bürger:innen
- 1.6 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 17.09.2025
- 2 Angelegenheiten der Schulverwaltung**
- 2.1 Aktuelle Berichte | mündlicher Bericht
- 2.2 Die Bildungslandschaft gemeinsam gestalten – Themen und Perspektiven im neuen Schulausschuss | mündlicher Bericht
- 2.3 Information zur Pilotierung des neuen AO-SF-Verfahrens | mündlicher Bericht
- 3 Angelegenheiten anderer Fachbereiche**
- 3.1 Schulstraßen
– Evaluation und nächste Schritte
| lag zur Sitzung am 17.09.2025 vor
Vorlage: 38992-25
Kenntnisnahme
- 3.1.1 Schulstraßen
– Evaluation und nächste Schritte
Vorlage: 38992-25/4
Kenntnisnahme
- 3.1.2 Schulstraßen
– Evaluation und nächste Schritte
Vorlage: 38992-25/5
Kenntnisnahme
- 3.1.3 Schulstraßen
– Evaluation und nächste Schritte
| am 17.09.2025 eingebracht
Vorlage: 38992-25/1
Beschluss
- 3.1.4 Schulstraßen
– Evaluation und nächste Schritte
| am 17.09.2025 eingebracht
Vorlage: 38992-25/2
Beschluss
- 3.1.5 Schulstraßen
– Evaluation und nächste Schritte
| am 17.09.2025 eingebracht
Vorlage: 38992-25/3
Beschluss/Empfehlung
- 3.2 DO 2035
– Methoden in der Umsetzung des Sofortpakets „Weiterführende Schulen“
Vorlage: 39028-25
Kenntnisnahme
- 3.3 DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– Schaffung Interimsquartiere für benötigten Schulraum
– Korrektur der Anlage 6.3.b Lebenszyklusberechnungen Brackel
Vorlage: 39347-25/2
Kenntnisnahme
- 3.4 Sachstandsbericht zur Umsetzung der Haushaltsbegleitbeschlüsse des Rates zu den Haushaltsplänen 2019 bis 2025/2026
Vorlage: 39219-25
Kenntnisnahme
- 3.5 Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen – 19. Sachstandsbericht
Vorlage: 39103-25
Kenntnisnahme
- 3.6 Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Doppelhaushalt 2025/2026 gemäß § 9 KomHVO NRW
Vorlage: 00077-25
Kenntnisnahme
- 3.7 Maßnahmen aus Instandhaltungsrückstellungen – 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 39076-25
Kenntnisnahme
- 4 Anträge / Anfragen**
- 4.1 Stellungnahmen
- 4.1.1 Ipads für Lehrkräfte | BuS CDU am 17.09.2025 eingebracht
Vorlage: 39451-25
Kenntnisnahme
- 4.1.1.1 Ipads für Lehrkräfte
Vorlage: 39451-25/1
Kenntnisnahme
- 4.1.2 Schulhofgestaltung Geschwister-Scholl-Gesamtschule
Vorlage: 39457-25/2
Kenntnisnahme
- 4.2 Beiträge
- 4.2.1 Sportarten am Phoenix-See
Vorlage: 00349-25
Kenntnisnahme
- 4.2.2 Gesamtschule Eving
Vorlage: 00347-25
Kenntnisnahme
- 4.2.3 Psychologische Beratungs- und Unterstützungsangebote für Schüler*innen
Vorlage: 00376-25
Einbringung
- Nicht öffentliche Sitzung**
- 1 Regularien**
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
über die Sitzung am 17.09.2025
- 2 Vorlagen / Berichte der Verwaltung**
- 2.1 Vierjahresrahmenvertrag
Vorlage: 00037-25
Beschluss

- 2.2 Vierjahresrahmenvertrag
Vorlage: 00012-25
Beschluss
- 2.3 Rahmenvertrag
Vorlage: 39656-25
Beschluss
- 3 Anträge / Anfragen**
(unbesetzt)
- 4 Mitteilungen und Berichte**
(unbesetzt)
- 4.1 Mitteilungen der Vorsitzenden
- 4.2 Berichte

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 853, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–22019, per Fax unter 0231 50–10007 oder per Mail unter sklingebiel@stadtdo.de.

Stefan Meißner
Vorsitz

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen
Mittwoch, 03.12.2025, 16 Uhr
Ratssaal, Rathaus,
Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Benennung eines Ausschussmitglieds zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Bestellung einer Schriftführung und deren Stellvertretung
- 1.4.1 Bestellung einer Schriftführung für den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen
Vorlage: 00186-25
Beschluss

- 1.4.2 Bestellung der stellvertretenden Schriftführung für den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen
Vorlage: 00188-25
Beschluss
- 1.5 Verpflichtung Sachkundiger Bürger*innen
- 1.6 Genehmigung der Niederschrift
– AKUSW 24.09.2025
- 2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung**
– nicht besetzt–
- 3 Dezernatsübergreifende Aufgaben**
- 3.1 Resolution:
Abriss von Wohngebäuden in der Chemnitzer Straße durch den Volkswahl Bund
| Überweisung des Rates
Vorlage: 39367-25/2
Empfehlung
- 3.2 Taxis und App-basierte Fahrdienstleister
– Überweisung des Rates
Vorlage: 39521-25/1
Empfehlung
- 3.3 Handlungskonzept zur weiteren Verbesserung der Überflutungs- sowie Hochwasservorsorge und des zugehörigen Krisenmanagements in der Stadt Dortmund
– Sachstandsbericht
Vorlage: 39583-25
Empfehlung
- 3.4 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Dortmund (Abfallgebührensatzung – AbfGS) 2026
Vorlage: 00058-25
Empfehlung
- 3.5 EDG Gebühren
– Überweisung des ABÖAB –
Vorlage: 39034-25
Kenntnisnahme
- 3.5.1 EDG Gebühren
– Stellungnahme der Verwaltung aus dem ABÖAB –
Vorlage: 39034-25/1
Kenntnisnahme
- 3.6 Sachstandsbericht zur Umsetzung der Haushaltsbegleitbeschlüsse des Rates zu den Haushaltsplänen 2019 bis 2025/2026
Vorlage: 39219-25
Kenntnisnahme
- 3.7 Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Doppelhaushalt 2025/2026 gemäß § 9 KomHVO NRW
Vorlage: 00077-25
Kenntnisnahme

- 3.8 Dritter Quartalsbericht des Deponiesondervermögens der Stadt Dortmund für das Jahr 2025
Vorlage: 00097-25
Kenntnisnahme
- 3.9 DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen" – Schaffung Interimsquartiere für benötigten Schulraum
– Korrektur der Anlage 6.3.b Lebenszyklusberechnungen Brackel
Vorlage: 39347-25/2
Kenntnisnahme
- 3.10 Maßnahmen aus Instandhaltungsrückstellungen
– 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 39076-25
Kenntnisnahme
- 3.11 Maßnahmen aus Brandschutzzückstellungen
– 19. Sachstandsbericht
Vorlage: 39103-25
Kenntnisnahme
- 3.12 Veloroute 9,
„Grüner Bogen und Zum Erdbeerfeld",
Infovorlage
Vorlage: 39024-25
Kenntnisnahme
- 3.13 Kältenetz-Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 36980-24/5
Kenntnisnahme
- 3.14 Erstellung eines Konzepts zur Bekämpfung illegaler Müllablagerungen
– Stellungnahme der Verwaltung aufgrund Überweisung aus der BV In Nord
– hier gemeins. Antrag der Fraktionen B'90/ Die Grünen und SPD
Vorlage: 38726-25/3
Kenntnisnahme
- 3.15 Bestandsaufnahme zur Klimakrise zu Beginn der neuen Ratsperiode-Vorschlag zur TO (Die Linke & Tierschutzpartei)
Vorlage: 00350-25
Beratung
- 3.16 Versorgung des Dortmunder Klinikums mit Kälte-Vorschlag zur TO
(Die Linke und Tierschutzpartei)
Vorlage: 00352-25
Beratung
- 4 Angelegenheiten des Vermessungs- und Katasteramtes**
– nicht besetzt
- 5 Angelegenheiten des Amtes für Stadterneuerung**
- 5.1 IGA 2027, Zukunftsgarten Dortmund
- Neubau südl. Eingangsbereich, hier: Dritter Kostenerhöhungsbeschluss
Vorlage: 39524-25
Kenntnisnahme
- 5.2 Rückzahlung Fördermittel zum Projekt „Kampstraße (Lichtpromenade)“
Vorlage: 39635-25
Empfehlung
- 5.3 Stadterneuerung Hörde:
Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Stadterneuerung Hörde Zentrum“ in Dortmund-Hörde und der Stadtumbaugebiete „Stadtumbau Hörde Zentrum“ und „Soziale Stadt – Stadtumbau Hörde“
Vorlage: 00110-25
Empfehlung
- 6 Angelegenheiten des Amtes für Wohnen**
– nicht besetzt
- 7 Angelegenheiten des Umweltamtes**
- 7.1 Neuwahl des Beirats bei der unteren Naturschutzbehörde
Regelung der Aufwandsentschädigung
Vorlage: 39576-25
Empfehlung
- 7.2 Wildvogelstation Ferlemann
– Bitte um Stellungnahme (B'90/Die Grünen)
– Überweisung aus ABÖAB
Vorlage: 39590-25
Beratung
- 7.3 Ökologisches Waldkonzept für den Stadtwald Dortmund
Ergebnis der Prüfung, wo und in welchem Umfang Entwässerungsgräben im Dortmunder Stadtwald geschlossen werden können (Zusatz-/Ergänzungsantrag DS-Nr. 32034-23/3 zu TOP 3.8.2 der Sitzung des Rates am 21.09.2023)
Vorlage: 32034-23/10
Kenntnisnahme
- 7.4 Kommunale Wärmeplanung
– Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 39516-25/2
Kenntnisnahme
- 7.5 Masterplan Ernährung
– Stellungnahme der Verwaltung zur Anfrage der Fraktion DIE LINKE+ aus dem AKUSW vom 24.09.25
Vorlage: 39327-25/2
Kenntnisnahme
- 8 Angelegenheiten des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes**
- 8.1 Integriertes Stadtbezirkentwicklungskonzept (INSEKT) Scharnhorst 2030+

- lag bereits vor –
Vorlage: 38914-25
Empfehlung
- 8.2 Neubesetzung des Gestaltungsbeirates der Stadt Dortmund in der Ratsperiode 2026–2030
Vorlage: 39499-25
Empfehlung
- 8.3 Bauleitplanung;
Aufstellung des Bebauungsplanes InW 236 – Übelgönne –, gleichzeitig teilweise Änderung des Bebauungsplanes InW 106 – Rheinische Straße –, hier:
- I. Entscheidung über das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit,
 - II. Entscheidung über das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange,
 - III. Kenntnisnahme über das Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit,
 - IV. Entscheidung über das Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange,
 - V. Beifügung von aktualisierter Begründung zum aktualisierten Bebauungsplan,
 - VI. Satzungsbeschluss
Vorlage: 39531-25
- Empfehlung
- 8.4 Bauleitplanung;
Aufstellung des Bebauungsplanes InW 240 – Kreuz-Grundschule – nördlicher Teilbereich mit teilweiser Änderung des einfachen Bebauungsplanes InW 227 – westlich Lindemannstraße – im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch, hier:
- I. Entscheidung über das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit,
 - II. Entscheidung über das Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange,
 - III. Kenntnisnahme über das Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit,
 - IV. Entscheidung über das Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange,
 - V. Beifügung von aktualisierter Begründung zum aktualisierten Bebauungsplan,
 - VI. Satzungsbeschluss
Vorlage: 39534-25
- Empfehlung
- 8.5 Bauleitplanung;
Aufstellung des Bebauungsplanes InO 229 – nördlich Ernst-Mehlich-Straße –, hier:
- I. Beschluss zur Reduzierung des räumlichen Geltungsbereiches,
 - II. Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der verwaltungsinternen Beteiligung,
 - III. Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit,
 - IV. Beschluss zur erneuten (möglichen) Beteiligung,
 - V. Beschluss zur Ermächtigung für den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages,
 - VI. Beschluss zur Ermächtigung für die Erteilung einer Baugenehmigung auf der Grundlage von § 33 Baugesetzbuch
Vorlage: 39617-25
- Empfehlung
- 8.6 Bauleitplanung;
Aufstellung des Bebauungsplanes Ev 152 – östlich und westlich Am Katzenbuckel –, hier:
- I. Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligungen (frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, frühzeitigen verwaltungsinternen Beteiligung),
 - II. Beschluss zur Reduzierung und Erweiterung des räumlichen Geltungsbereiches,
 - III. Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit,
 - IV. Beschluss zur erneuten (möglichen) Beteiligung der Öffentlichkeit
Vorlage: 00007-25
- Beschluss
- 8.7 Bauleitplanung;
Änderung Nr. 6 des Bebauungsplans We 134 – Wipfelweg –, hier:
- I. Beschluss zur Änderung Nr. 6 des Bebauungsplans We 134 – Wipfelweg –
 - II. Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit,
 - III. Beschluss zur erneuten (möglichen) Beteiligung der Öffentlichkeit,
 - IV. Beschluss zur Ermächtigung für die Erteilung einer Baugenehmigung auf der Grundlage von § 33 BauGB
Vorlage: 39176-25/1
- Kennntnisnahme
- 8.8 Stadtbahn Kirchlinde
– Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 37893-25/4
Kennntnisnahme

- 8.9 Informationsvorlage zur Neugestaltung des westlichen Umfeldes des Dortmunder U, hier: Ergebnis des Vergabeverfahren gem. VgV mit Lösungsvorschlägen
Vorlage: 39586-25
Kenntnisnahme
- 8.10 Umsetzung des „Bauturbos“ in Dortmund
Anfragen des AKUSW, Sitzung am 24.09.2025, Drucksachen Nr.: 39514-25/1; 33414/2025; Kommunalen Wohnungsbau, hier: Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung (sog. „Bauturbo“)
Vorlage: 39514-25/3
Kenntnisnahme
- 8.11 Repowering Windenergieanlagen
– Sachstand 2025
Vorlage: 00181-25
Kenntnisnahme
- 8.12 Fahrgastunterstände
– Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 34015-24/7
Kenntnisnahme
- 8.13 Fahrplananpassungen im ÖSPV zum Fahrplanwechsel 07. Januar 2026
Vorlage: 00297-25
Kenntnisnahme
- 8.14 Abrisspläne des Volkswohlbundes an der Chemnitzer Straße
Stellungnahme zur Anfrage der Fraktion B90/Die Grünen, Drucksache Nr.: 39513-25/1
Vorlage: 39513-25/3
Kenntnisnahme
- 9 Anfragen**
– nicht besetzt
- 10 Informationen der Verwaltung**
- 10.1 Terminplanung für den Rat, den Ältestenrat und die Ausschüsse für das Jahr 2026

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
– AKUSW-Sitzung 24.09.2025
- 2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung**
– nicht besetzt –
- 3 Dezernatsübergreifende Aufgaben**
– nicht besetzt –
- 4 Angelegenheiten des Vermessungs- und Katasteramtes**
– nicht besetzt –

- 5 Angelegenheiten des Amtes für Stadterneuerung**
– nicht besetzt –
- 6 Angelegenheiten des Amtes für Wohnen**
– nicht besetzt –
- 7 Angelegenheiten des Umweltamtes**
– nicht besetzt –
- 8 Angelegenheiten des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes**
– nicht besetzt –
- 9 Anfragen**
– nicht besetzt –
- 10 Informationen der Verwaltung**

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 917, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–28064, per Fax unter 0231 50–24150 oder per Mail unter utrachternach@stadtdo.de.

gez.

Alexander Kalouti
Oberbürgermeister

Rechnungsprüfungsausschuss
Donnerstag, 04.12.2025, 11 Uhr
Ratssaal, Rathaus,
Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Verpflichtung sachkundiger Bürger
- 1.4 Bestellung der Schriftführung für den Rechnungsprüfungsausschuss
Vorlage: 00237-25
Beschluss

- 1.5 Bestellung der stellvertretenden Schriftführung für den Rechnungsprüfungsausschuss
Vorlage: 00239-25
Beschluss
- 1.6 Feststellung der Tagesordnung
- 1.7 Genehmigung der Niederschrift
- 2 Prüfungsberichte**
- 2.1 Prüfung der Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen
Vorlage: 00182-25
Kenntnisnahme
- 2.2 Prüfung der Erhebung von Elternbeiträgen durch das Jugendamt
Vorlage: 39644-25
Kenntnisnahme
- 2.3 Abrechnung wirtschaftliche Jugendhilfe – Kostenerstattung bei Leistungsverpflichtung
Vorlage: 39642-25
Kenntnisnahme
- 3 Sachstandsberichte**
- 3.1 Sachstandsberichte des Rechnungsprüfungsamtes
- 3.2 Sachstandsberichte der Verwaltung
- 3.2.1 Sachstandsbericht zur Umsetzung der Haushaltsbegleitbeschlüsse des Rates zu den Haushaltsplänen 2019 bis 2025/2026
Vorlage: 39219-25
Kenntnisnahme
- 3.2.2 Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Doppelhaushalt 2025/2026 gemäß § 9 KomHVO NRW
Vorlage: 00077-25
Kenntnisnahme
- 3.2.3 Prüfung der Leistungen des Sozialamtes in Form der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (2024)
Vorlage: 38348-25/2
Kenntnisnahme
- 3.2.4 Prüfung der Bearbeitung von Wohngeldanträgen im Amt für Wohnen
Vorlage: 38415-25/3
Anfrage eingereicht
- 4 Anträge und Anfragen**
- 4.1 Anträge
- 4.2 Anfragen
- 5 Verschiedenes**
- 5.1 Überörtliche Prüfung der Stadt Dortmund 2024/2025
Vorlage: 00075-25
Kenntnisnahme

Nicht öffentliche Sitzung**1 Regularien**

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)

2 Prüfungsberichte

- 2.1 Prüfung von Förderungen eines Landesprogramms sowie von städtischen Mitteln
Vorlage: 39665-25
Kenntnisnahme
- 2.2 Prüfung Wirtschaftsführung und Rechnungswesen der Sport- und Freizeitbetriebe
Vorlage: 00230-25
Kenntnisnahme
- 2.3 Prüfung der Bewirtschaftung und Abrechnung von Beschäftigungsprojekten im Grünflächenamt
Vorlage: 00184-25
Kenntnisnahme
- 2.4 Prüfung von kreditorischen Gutschriften
Vorlage: 00146-25
Kenntnisnahme
- 2.5 Technische Belegprüfung und Prüfung der Zahlungsabwicklung bei der Stadtentwässerung Dortmund
Vorlage: 00274-25
Kenntnisnahme
- 2.6 Einführung einer neuen IT-Anwendung
Vorlage: 00169-25
Kenntnisnahme
- 3 Sachstandsberichte**
- 3.1 Sachstandsberichte des Rechnungsprüfungsamtes
- 3.2 Sachstandsberichte der Verwaltung
- 3.2.1 Beleg- und Vergabeprüfung in einem Sondervermögen
Vorlage: 38565-25/2
Kenntnisnahme
- 3.2.2 Beabsichtigter Verkauf eines Vermögenswertes
Vorlage: 39090-25/3
Kenntnisnahme
- 3.2.3 Beabsichtigter Verkauf eines Vermögenswertes
Vorlage: 39090-25/4
Kenntnisnahme
- 3.2.4 Abrechnung von Dienstleistungen
Vorlage: 38440-25/2
Kenntnisnahme
- 4 Anträge und Anfragen**
- 4.1 Anträge
- 4.2 Anfragen

5 Verschiedenes

- 5.1 Leistungsvereinbarung 2026
Vorlage: 00338-25
Beschluss

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Viktoriastraße 19, Zimmer 109, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50-22142, per Fax unter 0231 50-25356 oder per Mail unter cnebelsiek@stadtdo.de.

Roland S p i e ß
Vorsitz

Ausschuss für Personal, Organisation und Digitalisierung

Donnerstag, 04.12.2025, 15 Uhr

**Ratssaal, Rathaus,
Friedensplatz 1, 44135 Dortmund**

Öffentliche Sitzung**1 Regularien**

- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Schriftführung und Stellvertretung für die Wahlperiode 2025 bis 2030
- 1.4.1 Bestellung der Schriftführung für den Ausschuss für Personal, Organisation und Digitalisierung
Vorlage: 00068-25
Beschluss
- 1.4.2 Bestellung der stellvertretenden Schriftführung für den Ausschuss für Personal, Organisation und Digitalisierung
Vorlage: 00069-25
Beschluss
- 1.5 Einführung von Ausschussmitgliedern (sachkundige Bürger und Bürgerinnen)
- 1.6 Genehmigung der Niederschrift vom 25.09.2025

2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung

– unbesetzt –

3 Vorlagen und Berichte der Verwaltung**3.1 Digitalisierung (FB 10)**

- 3.1.1 Weiterentwicklung der elektronischen Gremienarbeit
– Nutzung (privater) Endgeräte
Vorlage: 00100-25
Empfehlung

3.2 Personal und Organisation (FB 11)

- 3.2.1 Employer Branding:
Weiterentwicklung der Arbeitgeberin-Marke Stadt Dortmund
Vorlage: 39446-25
Kenntnisnahme
- 3.2.2 Fortführung der Anwendung der Arbeitgeberrichtlinie der VKA vom 10. November 2023 zur Gewinnung und Bindung von Fachkräften bei der Stadt Dortmund
Vorlage: 00183-25
Empfehlung
- 3.2.3 Genehmigung von überplanmäßigen Mehrbedarfen im Bereich der steuerbaren Personalaufwendungen der Kernverwaltung gem. § 83 Abs. 1 und 2 Gemeindeordnung NRW (GO NRW)
Vorlage: 00224-25
Empfehlung

3.3 Betriebliches Arbeitsschutz- und Gesundheitsmanagement (FB 13)

– unbesetzt –

3.4 Marketing + Kommunikation (FB 3)

- 3.4.1 3. Sachstandsbericht Markenbildungsprozess | Mündlicher Bericht

3.5 Andere Fachbereiche und Themengebiete

- 3.5.1 Beschlussverfolgung Ausschuss für Personal, Organisation und Digitalisierung
Vorlage: 00070-25
Kenntnisnahme
- 3.5.2 Gesamtstädtisches Projekt „Umstellung auf SAP S/4HANA“ – Statusbericht Quartal 4/2025
Vorlage: 00144-25
Kenntnisnahme
- 3.5.3 Sachstandsbericht zur Umsetzung der Haushaltsbegleitbeschlüsse des Rates zu den Haushaltsplänen 2019 bis 2025/2026
Vorlage: 39219-25
Kenntnisnahme
- 3.5.4 DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– Schaffung Interimsquartiere für benötigten Schulraum

- Korrektur der Anlage 6.3.b Lebenszyklusberechnungen Brackel
Vorlage: 39347-25/2
Kenntnisnahme
- 3.5.5 DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– Personalausstattung Immobilienwirtschaft
Vorlage: 39363-25
Empfehlung
- 3.5.6 Sachstandsbericht zum Dortmunder Modell zur Förderung der Anerkennungskultur
Vorlage: 38778-25
Kenntnisnahme
- 3.5.7 Neufassung der Satzung über die Wahrung der Belange der Menschen mit Behinderung in der Stadt Dortmund und Geschäftsordnung des Behindertenpolitischen Netzwerks
Vorlage: 39486-25
Kenntnisnahme
- 3.5.8 Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Doppelhaushalt 2025/2026 gemäß § 9 KomHVO NRW
Vorlage: 00077-25
Kenntnisnahme
- 3.5.9 Ratsbürgerentscheid über die Bewerbung an den Olympischen Spielen 2036/2040/2044
Vorlage: 00264-25
Empfehlung
- 4 Anträge und Stellungnahmen der Verwaltung**
- 4.1 Stellungnahmen der Verwaltung**
- 4.1.1 Wohngeld
Vorlage: 39515-25/5
Kenntnisnahme
- 4.1.2 Wohngeld
Vorlage: 38173-25/5
Anfrage eingereicht
- 4.1.3 Aktendigitalisierung im Amt für Migration
Aktueller Sachstand zur Aktendigitalisierung der Ausländer*innenakten und Verlängerung der Verträge der befristet Beschäftigten
Anfragen des Ausschusses für Personal, Organisation und Digitalisierung
Vorlage: 37561-25/5
Kenntnisnahme
- 4.1.4 Tourismusförderung
Vorlage: 39529-25/1
Kenntnisnahme
- 4.2 Anträge der Fraktionen**
- 4.2.1 Einrichtung einer Projektlenkungsgruppe "Memorandum zur Digitalisierung 2025–2030"
Vorlage: 00414-25
Beratung

- 4.2.2 SAP S/4HANA-Umstellung
Vorlage: 00415-25
Beratung
- 4.2.3 Neuregelung der Entgeltordnung zur Vergabe des Verwertungsrechts für das Stadtwappen und Regelung der Nutzung der neuen Stadtmарke
Vorlage: 00416-25
Beratung
- 4.3 Überweisungen anderer Gremien**
– unbesetzt –
- 5 Mitteilungen des Vorsitzenden**
- 5.1 Terminplan APOD 2026

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich) vom 25.09.2025
- 2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung**
– unbesetzt –
- 3 Vorlagen und Berichte der Verwaltung**
- 3.1 Digitalisierung (FB 10)**
- 3.1.1 Softwarevergabe
Vorlage: 39171-25
Empfehlung
- 3.1.2 Digitalisierung
Vorlage: 39636-25
Empfehlung
- 3.1.3 Beschaffung
Vorlage: 39490-25
Empfehlung
- 3.2 Personal und Organisation (FB 11)**
- 3.2.1 Information des Ausschusses für Personal, Organisation und Digitalisierung
- 3.2.2 Bestellung
Vorlage: 39657-25
Empfehlung
- 3.2.3 Einstellung
Vorlage: 39658-25
Empfehlung
- 3.2.4 Bestellung
Vorlage: 00175-25
Empfehlung
- 3.3 Betriebliches Arbeitsschutz- und Gesundheitsmanagement (FB 13)**
- 3.3.1 Gesundheitsbericht
Vorlage: 00147-25
Kenntnisnahme
- 3.4 Marketing + Kommunikation (FB 3)**
– unbesetzt –

3.5 Andere Fachbereiche und Themengebiete**3.5.1 Beschlussverfolgung**

Vorlage: 00071-25

Kenntnisnahme

3.5.2 Vergabe

Vorlage: 39301-25

Beschluss

3.5.3 Verlagerung der Stabsstelle

Vorlage: 38650-25

Empfehlung

3.5.4 Einrichtung einer neuen Planstelle

Vorlage: 39210-25

Empfehlung

3.5.5 Abbestellung

Vorlage: 39626-25

Empfehlung

3.5.6 Abbestellung

Vorlage: 39628-25

Empfehlung

3.5.7 Abbestellung

Vorlage: 39627-25

Empfehlung

3.5.8 Abbestellung

Vorlage: 39625-25

Empfehlung

3.5.9 Bestellung

Vorlage: 39624-25

Empfehlung

3.5.10 Verlagerung

Vorlage: 00049-25

Empfehlung

4 Anträge und Stellungnahmen der Verwaltung**4.1 Stellungnahmen der Verwaltung**

– unbesetzt –

4.2 Anträge der Fraktionen**4.2.1 Städtisches Betriebsrestaurant**

Vorlage: 00354-25

Kenntnisnahme

4.3 Überweisungen anderer Gremien

– unbesetzt –

5 Mitteilungen des Vorsitzenden

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 719, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie

kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–22085, per Fax unter 0231 50–29602 oder per Mail unter cbeucke@stadtdo.de.

Walter W a g n e r

Vorsitz**Betriebsausschuss FABIDO****Freitag, 05.12.2025, 13 Uhr****Ratssaal, Rathaus,****Friedensplatz 1, 44135 Dortmund****Öffentliche Sitzung****1 Regularien**

1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW

1.3 Feststellung der Tagesordnung

1.4 Genehmigung der Niederschrift

2 Vorlagen / Berichte der Verwaltung

2.1 Bestellung der Schriftführung für den Betriebsausschuss FABIDO

Vorlage: 39546-25

Beschluss

2.2 Bestellung der stellvertretenden Schriftführung für den Betriebsausschuss FABIDO

Vorlage: 39547-25

Beschluss

2.3 FABIDO

– 3. Quartalsbericht 2025 zum 30.0.92025

Vorlage: 00364-25

Kenntnisnahme

2.4 Sachstandsbericht zum TEK-Starterpaket sowie zu weiteren Neu-, Ersatz-, Erweiterungsbaumaßnahmen bei FABIDO

Vorlage: 00341-25

Kenntnisnahme

2.5 Sachstand Neuorganisation im Eigenbetrieb FABIDO

– mündlicher Bericht –

2.6 Erhöhung der Ausbildungskapazitäten im Eigenbetrieb FABIDO und Verstetigung der Projekte „Startklar“ und „Kita-Einstieg“ als Maßnahmen im Rahmen der Fachkraftgewinnung sowie als innovative Beschäftigungsformate

Vorlage: 39647-25

Empfehlung

2.7 Neunter Sachstandsbericht:

Stärkung der Qualitätsentwicklung in den FABIDO Kindertageseinrichtungen

- Finanzierte Maßnahmen aus der Kapitalrücklage Streik
Vorlage: 00396-25
Kenntnisnahme
- 2.8 Errichtung eines Vertretungsstützpunktes zur Vertretung in der Kindertagespflege (KTP)
Vorlage: 00059-25
Empfehlung
- 2.9 Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Doppelhaushalt 2025/2026 gemäß § 9 KomHVO NRW
Vorlage: 00077-25
Kenntnisnahme
- 2.10 Sachstandsbericht zur Umsetzung der Haushaltsbegleitbeschlüsse des Rates zu den Haushaltsplänen 2019 bis 2025/2026
Vorlage: 39219-25
Kenntnisnahme
- 2.11 Maßnahmen aus Instandhaltungsrückstellungen
– 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 39076-25
Kenntnisnahme
- 2.12 Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen
– 19. Sachstandsbericht
Vorlage: 39103-25
Kenntnisnahme
- 3 Anträge & Anfragen aus der Politik**
– nicht besetzt –
- 4 Mitteilungen der Vorsitzenden**
– Organisatorische Abstimmungen
– Terminankündigungen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
 - 1.1 Feststellung der Tagesordnung
 - 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)
- 2 Vorlagen / Berichte der Verwaltung**
 - 2.1 Abbestellung der Geschäftsbereichsleitung
Vorlage: 39626-25
Empfehlung
 - 2.2 Abbestellung der Geschäftsbereichsleitung
Vorlage: 39628-25
Empfehlung
 - 2.3 Abbestellung der Geschäftsbereichsleitung
Vorlage: 39625-25
Empfehlung
 - 2.4 Abbestellung der Geschäftsbereichsleitung
Vorlage: 39627-25
Empfehlung
 - 2.5 Bestellung der Geschäftsbereichsleitung
Vorlage: 39624-25

- Empfehlung
- 2.6 Bestellung der Leitung
Vorlage: 39538-25
Kenntnisnahme
- 2.7 Vergabe eines Rahmenvertrages
Vorlage: 39641-25
Beschluss
- 3 Anträge und Anfragen aus der Politik**
– nicht besetzt –
- 4 Mitteilungen der Vorsitzenden**
– nicht besetzt –

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Untere Brinkstraße 81–89, Zimmer 908, 44141 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–28388, per Fax unter 0231 50–10973 oder per Mail unter arath@stadtdo.de.

Vorsitz

c) Bezirksvertretungen:

Bezirksvertretung Hombruch

Dienstag, 02.12.2025, 15:30 Uhr

**Harkortsaal (Bezirksverwaltungsstelle Hombruch),
Domänenstraße 1, 44225 Dortmund**

Öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
 - 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
 - 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
 - 1.3 Feststellung der Tagesordnung
 - 1.4 Genehmigung der Niederschrift
- 2 Einwohnerfragestunde**
(maximal 30 Minuten – gegen 15:45 Uhr)
- 3 Berichterstattung und Angelegenheiten besonderer Bedeutung**
 - 3.1 Berichterstattung: Situation an der Kruckeler

- Grundschule
- 3.2 Berichterstattung zur geplanten Errichtung Bogenschießhalle TuS Barop im Landschaftsschutzgebiet
- 3.3 Vorstellung Radwegekonzept Stockumer Straße
Vorlage: 39631-25
Beratung
- 4 Anregungen und Beschwerden aus der Bürgerschaft (Eingaben gem. § 24 Gemeindeordnung NW)**
- 4.1 Anregungen und Beschwerden (Eingaben)
- 4.1.1 Kirchhörde:
Durchstraße Parksituation
Vorlage: 00099-25
Kenntnisnahme
- 4.1.2 Hombruch:
Gefährliche Verkehrssituation an der Kreuzung Menglinghauser Straße / Am Sturmwald
Vorlage: 00213-25
Kenntnisnahme
- 4.1.3 Bittermark:
Verkehrsprobleme in der Bittermarkstraße
Vorlage: 00234-25
Kenntnisnahme
- 4.1.4 Einrichtung von Kommunikationskanälen
Vorlage: 00244-25
Kenntnisnahme
- 4.1.5 Kruckel:
Situation an der Kruckeler-Grundschule
Vorlage: 00372-25
Kenntnisnahme
- 4.2 Eingaben wegen Förderung
- 4.2.1 Hombrucher SV 09/72 e.V.:
Unterstützung für die Errichtung einer Tribünen-Anlage
Vorlage: 00084-25
Kenntnisnahme
- 4.2.2 Stadtteilbibliothek:
Antrag auf Finanzierung von Medien für Kinder, deren Familien und Senioren
Vorlage: 00130-25
Kenntnisnahme
- 4.2.3 Stadtteilbibliothek:
Antrag auf Finanzierung kultureller Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche
Vorlage: 00131-25
Kenntnisnahme
- 4.2.4 Finanzielle Unterstützung für das Adventskonzert
Vorlage: 00214-25
Kenntnisnahme
- 4.2.5 TuS Westfalia Hombruch 1891 e.V.
– Finanzielle Unterstützung eines Sprungtisches
Vorlage: 00272-25
Kenntnisnahme
- 4.3 Beratungs- und Beschlussvorlagen mit seniorenbearbeitungsrelevanten Themen
- 4.3.1 Verbesserung und Ausbau des Wegenetzes in Dortmund Hombruch am Beispiel der Anbindung des U-Bahnhaltestellen Barop Parkhaus und Eierkamp Straße
– geschoben aus der Sitzung am 04.11.2025
kein erneuter Versand
Vorlage: 39553-25
Beratung
- 5 Anträge der Fraktionen**
- 5.1 Anträge CDU-Fraktion
- 5.1.1 Pilotprojekt für dynamische Strompreise an E-Ladesäulen im Stadtbezirk Hombruch
Vorlage: 00298-25
Beschluss
- 5.1.2 Prüfung eines digitalen Abstimmungsverfahrens zu Bürgerentscheiden
Vorlage: 00299-25
Beschluss
- 5.1.3 Einrichtung eines Bürgerbudgets für mehr Bürgerbeteiligung
Vorlage: 00328-25
Beschluss
- 5.2 Anträge SPD-Fraktion
- 5.3 Anträge Fraktion B90/Die Grünen
- 5.3.1 Sicherung der Gefahrenstelle durch stehendes Wasser Am Spörkel
Vorlage: 00315-25
Beschluss
- 5.3.2 Installation einer öffentlichen Toilettenanlage auf dem Marktplatz Hombruch
Vorlage: 00316-25
Beschluss
- 5.3.3 Aufstellen von Mülleimern an den Bänken Ecke Am Rüggen/Hegemanns Heide
Vorlage: 00317-25
Beschluss
- 5.4 Anträge AfD-Fraktion
- 6 Angelegenheiten des Geschäftsbereiches des Oberbürgermeisters**
- 6.1 DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– Stand der Flächensuche und weiteres Vorgehen an den Standorten
– NACHVERSAND
Vorlage: 39035-25
Kenntnisnahme

7 Finanzen und Liegenschaften

- 7.1 Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Doppelhaushalt 2025/2026 gemäß § 9 KomHVO NRW
Vorlage: 00077-25
Kenntnisnahme

8 Kultur und Theater**9 Recht, Öffentliche Ordnung, Bürgerdienste und Feuerwehr**

- 9.1 Noch verfügbare Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Hombruch für das Jahr 2026 (einschließlich verfügbarer Restmittel des Jahres 2025)
Vorlage: 00231-25
Kenntnisnahme

- 9.2 Abschlussbericht über das Beteiligungsformat „Quartierslabore“ im Rahmen des Masterplanprozesses „Kommunale Sicherheit 2.0“: Erkenntnisse und Kriterien für zukünftige Evaluationen
Vorlage: 00047-25
Kenntnisnahme

10 Schule, Jugend und Familie**11 Soziales, Sport, Gesundheit und Jobcenter**

- 11.1 Aktuelle Situation zur Aufnahme und Versorgung von Flüchtlingen
Vorlage: 34567-24/22
Kenntnisnahme

12 Umwelt, Planen und Wohnen**13 Bauen und Infrastruktur**

- 13.1 Maßnahmen aus Instandhaltungsrückstellungen
– 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 39076-25
Kenntnisnahme
- 13.2 Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen
– 19. Sachstandsbericht
Vorlage: 39103-25
Kenntnisnahme
- 13.3 Übernahme der Gewässerunterhaltung für Teilstrecken des Höfelbachs und des Amselgrabens durch die EmscherGenossenschaft
Vorlage: 39618-25
Anhörung
- 13.4 Antrag Benennung von Wegen
- 13.4.1 Antrag Benennung von Wegen in Hombruch, hier: Rückmeldung der Fachverwaltung
Vorlage: 39400-25/1
Kenntnisnahme
- 13.4.2 Antrag Benennung von Wegen in Hombruch, hier: Rückmeldung der Fachverwaltung
Vorlage: 39400-25/2
Kenntnisnahme

14 Wirtschaftsförderung**15 Personal und Dortmunder Systemhaus****16 Anfragen und Beantwortung von Anfragen**

- 16.1 Beantwortung von Anfragen
- 16.1.1 B90/Die Grünen:
Anfrage Trinkbrunnen Rombergpark
Vorlage: 39379-25/1
Kenntnisnahme
- 16.2 Anfragen
- 16.2.1 Anfrage CDU-Fraktion:
Sachstand zur Bebauung in Löttringhausen "ehemaliges Gemeindezentrum St. Norbert"
Vorlage: 00300-25
Anfrage eingereicht
- 16.2.2 Anfrage CDU-Fraktion:
Sachstand zur Bebauung in Hombruch "ehemaliges Pfarrheim St. Clemens"
Vorlage: 00301-25
Anfrage eingereicht
- 16.2.3 Anfrage SPD-Fraktion:
Unerlaubtes Parken auf dem Marktplatz Hombruch
Vorlage: 00329-25
Anfrage eingereicht
- 16.2.4 Anfrage SPD-Fraktion:
Anfrage „Hauert“
Vorlage: 00330-25
Anfrage eingereicht
- 17 Abschlussberichte/Sachstandsberichte zu Anträgen sowie Mitteilungen**

Nicht öffentliche Sitzung**1 Regularien**

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung

2 Grundstücksangelegenheiten

- 2.1 Sachstandsbericht zum Neubau der Robbenanlage im Zoo,
Ergebnisse zum gutachterlichen Instandsetzungskonzept
Vorlage: 38948-25
Anhörung

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Domänenstraße 1, Zimmer 20, 44225 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie

kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50-28309, per Fax unter 0231 50-28349 oder per Mail unter okrauss@stadtdo.de.

Volker Schulte Braucks

Vorsitz

Bezirksvertretung Hörde

Dienstag, 02.12.2025, 15:30 Uhr

Bürgersaal Ebene 02, Bezirksverwaltungsstelle Hörde, Hörder Bahnhofstraße 16, 44263 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift

2 Einwohnerfragestunde

3 Berichterstattung

- 3.1 Berichterstattung EDG zum Antrag B90/Die Grünen
– Überprüfung Müllgaragen "Hörder Brücke" und "Stiftsplatz"
Vorlage: 00081-25
Beschluss

4 Anregungen und Beschwerden (Eingaben)

– ungesetzt

5 Finanzen und Liegenschaften

- 5.1 Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Doppelhaushalt 2025/2026 gemäß § 9 KomHVO NRW
Vorlage: 00077-25
Kenntnisnahme
- 5.2 Noch verfügbare Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Hörde für das Jahr 2026 (einschließlich verfügbarer Restmittel des Jahres 2025)
Vorlage: 00249-25
Kenntnisnahme
- 5.2.1 Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Hörde für das Jahr 2026
– hier: Ergebnis der HH-Sitzung vom 12.11.2025
Vorlage: 00249-25/1
Beschluss

6 Bürgerdienste und öffentliche Ordnung

- 6.1 Abschlussbericht über das Beteiligungsfor-

mat „Quartierslabore" im Rahmen des Masterplanprozesses „Kommunale Sicherheit 2.0": Erkenntnisse und Kriterien für zukünftige Evaluationen

Vorlage: 00047-25

Kenntnisnahme

- 6.2 Termine der Bezirksvertretung Hörde 2026

Vorlage: 39357-25/1

Kenntnisnahme

7 Schulen

- 7.1 DO 2035

– Methoden in der Umsetzung des Sofortpakets „Weiterführende Schulen"

Vorlage: 39028-25

Kenntnisnahme

8 Kultur, Sport und Freizeit

- 8.1 Erweiterung des Leichtathletikstadions in Dortmund-Hacheney

Vorlage: 39577-25

Anhörung

9 Kinder und Jugend

– unbesetzt

10 Soziales, Familie und Gesundheit

- 10.1 Aktuelle Situation zur Aufnahme und Versorgung von Flüchtlingen

Vorlage: 34567-24/22

Kenntnisnahme

11 Umwelt, Stadtgestaltung, Wohnen und Immobilien

- 11.1 Maßnahmen aus Instandhaltungsrückstellungen

– 18. Sachstandsbericht

Vorlage: 39076-25

Kenntnisnahme

- 11.2 Maßnahmen aus Brandschutzzrückstellungen

– 19. Sachstandsbericht

Vorlage: 39103-25

Kenntnisnahme

- 11.3 Antrag SPD-Fraktion

– Wiederaufstellung des Dialog Displays an der Straße Kipsburg (Höhe Kipsburg 1)

Vorlage: 00305-25

Beschluss

- 11.4 Antrag SPD-Fraktion

– Baumaßnahmen an der Lührmannstraße in Dortmund-Höchst

Vorlage: 00306-25

Beschluss

- 11.5 Antrag SPD-Fraktion

– Entfernung einer veralteten Informationstafel am östlichen Eingangsbereich zum Phoenix-West-Gelände

Vorlage: 00307-25

Beschluss

- 11.6 Stadterneuerung Hörde:
Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Stadterneuerung Hörde Zentrum“ in Dortmund-Hörde und der Stadtumbaugebiete „Stadtumbau Hörde Zentrum“ und „Soziale Stadt – Stadtumbau Hörde“
Vorlage: 00110-25
Anhörung
- 11.7 Bewohnerparkzone „Weingartenstraße“
Vorlage: 00171-25
Kenntnisnahme
- 11.8 Protokoll zum Orstermin Busschleuse "Am Kai"
Vorlage: 38963-25/1
Kenntnisnahme
- 11.8.1 Busschleuse "Am Kai"
Vorlage: 38963-25
Beschluss/Empfehlung
- 11.9 Antrag Fraktion B90/Die Grünen
– Radwegeanbindung Phoenix West
Vorlage: 00345-25
Beschluss
- 11.10 Antrag CDU-Fraktion
– Aufstellung eines Abfallbehälters an der Straße „Am Ellberg“
Vorlage: 00355-25
Beschluss
- 11.11 Weiteres Vorgehen "Limbecker Postweg"
Vorlage: 00361-25
Beschluss
- 12 Mitteilungen**
- 12.1 Berichtspflichten zur Verwendung investiver und konsumtiver Mittel,
2. Halbjahr 2025
Vorlage: 38558-25/1
Kenntnisnahme
- 12.2 Übersicht zur Beschlussverfolgung laufender Vorgänge der Bezirksvertretung Hörde
Vorlage: 00313-25
Kenntnisnahme
- 13 Anfragen**
- 13.1 Fraktion B90/Die Grünen
– Rückfragen zur Niederschrift vom 23.09.2025
Vorlage: 00348-25
Anfrage eingereicht
- 13.2 CDU-Fraktion - Verkehrsdisplays im Stadtbezirk Hörde – Status quo
Vorlage: 00357-25
Anfrage eingereicht

Nicht öffentliche Sitzung**1 Regularien**

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)

2 Vertragsangelegenheiten

- 2.1 Verlängerung des Mietverhältnisses des Bürogebäudes der Bezirksverwaltungsstelle Hörde
Vorlage: 39267-25
Anhörung

3 Grundstücksangelegenheiten

- 3.1 DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– Stand der Flächensuche und weiteres Vorgehen an den Standorten
Vorlage: 39035-25
Anhörung

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Hörder Bahnhofstraße 16, Zimmer 517, 44263 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50-24401, per Fax unter 0231 50-24447 oder per Mail unter kfeustel@stadtdo.de.

Michael Depenbrock
Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung Huckarde

Mittwoch, 03.12.2025, 16 Uhr

Sitzungssaal, Bezirksverwaltungsstelle Dortmund-Huckarde, Rahmer Straße 15, 44369 Dortmund

Öffentliche Sitzung**1 Regularien**

- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW

- | | |
|--|---|
| <p>1.3 Feststellung der Tagesordnung</p> <p>1.4 Genehmigung der Niederschrift</p> <p>2 Einwohnerfragestunde
(maximal 30 Minuten)</p> <p>3 Berichterstattung</p> <p>3.1 Berichterstattung Stadtentwässerung
Vorlage: 38630-25/1
Kenntnisnahme</p> <p>4 Anregungen und Beschwerden
– unbesetzt –</p> <p>5 Finanzen und Liegenschaften</p> <p>5.1 Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Doppelhaushalt 2025/2026 gemäß § 9 KomHVO NRW
Vorlage: 00077-25
Kenntnisnahme</p> <p>5.2 Noch verfügbare Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Huckarde für das Jahr 2026 (einschließlich verfügbarer Restmittel des Jahres 2025)
Vorlage: 00232-25
Kenntnisnahme</p> <p>5.3 gemeins. Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen:
Vergabe von Haushaltsmitteln 2025 und ggf. Änderungen von ehemaligen Haushaltsbeschlüssen
Vorlage: 00386-25
Beschluss</p> <p>6 Bürgerdienste und Öffentliche Ordnung</p> <p>6.1 Abschlussbericht über das Beteiligungsformat „Quartierslabore“ im Rahmen des Masterplanprozesses „Kommunale Sicherheit 2.0“:
Erkenntnisse und Kriterien für zukünftige Evaluationen
Vorlage: 00047-25
Kenntnisnahme</p> <p>6.2 Entgeltordnung für die Teilnahme an den von der Stadt Dortmund veranstalteten Traditionskirmessen einschließlich der hiermit verbundenen Krammärkte
Vorlage: 00096-25
Anhörung</p> <p>7 Schulen</p> <p>7.1 DO 2035
– Methoden in der Umsetzung des Sofortpakets „Weiterführende Schulen“
Vorlage: 39028-25
Kenntnisnahme</p> <p>7.2 CDU-Fraktion:
Berichterstattung zu "Startchancen-Schulen" im Stadtbezirk Huckarde im Schulpolischen</p> | <p>Forum
Vorlage: 00375-25
Beschluss</p> <p>7.3 CDU-Fraktion:
Fester Verkaufsstand in der Sporthalle der Gustav-Heinemann- Gesamtschule
Vorlage: 00379-25
Beschluss</p> <p>8 Kultur, Sport und Freizeit</p> <p>8.1 Freibad Hardenberg:
Sanierungsentscheidung,
hier: Vorlage der Machbarkeitsstudie
Vorlage: 00016-25
Anhörung</p> <p>9 Kinder, Jugend und Familie
– unbesetzt –</p> <p>10 Soziales, Arbeit und Gesundheit</p> <p>10.1 Aktuelle Situation zur Aufnahme und Versorgung von Flüchtlingen
Vorlage: 34567-24/22
Kenntnisnahme</p> <p>11 Umwelt, Stadtgestaltung, Wohnen und Immobilien</p> <p>11.1 Maßnahmen aus Instandhaltungsrückstellungen
– 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 39076-25
Kenntnisnahme</p> <p>11.2 Maßnahmen aus Brandschutzzrückstellungen
– 19. Sachstandsbericht
Vorlage: 39103-25
Kenntnisnahme</p> <p>11.3 SPD-Fraktion:
Einladung der Tierschutzbeauftragten der Stadt Dortmund
Vorlage: 00385-25
Beschluss</p> <p>11.4 SPD-Fraktion:
Absicherung des Zebrastreifens "Im Dorloh" durch Pfosten
Vorlage: 00387-25
Beschluss</p> <p>11.5 CDU-Fraktion:
Aufstellen eines großen Mülleimers am Tunnelleingang gegenüber des Bushofes Huckarde
Vorlage: 00363-25
Beschluss</p> <p>11.6 CDU-Fraktion:
Durchgängige Grünpflege auf dem Gelände des Freibads Hardenberg
Vorlage: 00377-25
Beschluss</p> |
|--|---|

- 11.7 CDU-Fraktion:
Schaffung einer Toilette am Bushof Huckarde
Vorlage: 00380-25
Beschluss
- 11.8 Fraktion Bündnis`90/Die Grünen:
Prüfung Errichtung Lichanlage für Fußweg
von der Vieffhausstraße–Rupinghofstraße
Vorlage: 00381-25
Beschluss
- 12 Mitteilungen**
– unbesetzt –
- 13 Anfragen**
- 13.1 SPD-Fraktion:
Erneute Anfrage zum Ortstermin am Bahn-
übergang "Zum Steigeturm"
Vorlage: 00384-25
Kenntnisnahme
- 13.2 SPD-Fraktion:
Bürgerinformation der Baumaßnahme der
"Gilden-GS" für die Anwohner/Nachbarn zu
dem Ausweichquartier und der alten/neuen
Grundschule
Vorlage: 00391-25
Kenntnisnahme
- 13.3 SPD-Fraktion:
Sachstand RB 43
Vorlage: 00392-25
Kenntnisnahme
- 13.4 CDU-Fraktion:
Fahrradstände auf dem Parkplatz Rahmer
Wald
Vorlage: 00358-25
Kenntnisnahme
- 14 Beantwortung von Anfragen**
- 14.1 Ergänzung:
Verkehrszählungsanlage am Bahnübergang
"Zum Steigeturm"
Vorlage: 37707-25/2
Anhörung
- 15 Mitteilungen der Geschäftsführung**
- 15.1 Information zur Ausführung der Beschlüsse
der Bezirksvertretung Huckarde
Vorlage: 00324-25
Kenntnisnahme

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunter-
zeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31
und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung

- 1.4 Genehmigung der Niederschrift
(nichtöffentlich)
- 2 Grundstücksangelegenheiten**
- 2.1 Protokoll des Ortstermins am 26.09.2025

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können wäh-
rend der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude
Rahmer Straße 15, Zimmer B7, 44369 Dortmund und
in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das
Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutz-
bar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie
kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an
der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefo-
nisch unter 0231 50–28410, per Fax unter 0231 50–
28431 oder per Mail unter suhlmann@stadtdo.de.

Peter Spineux
Vorsitz

Bezirksvertretung Eving

Mittwoch, 03.12.2025, 16 Uhr

**Bezirksverwaltungsstelle Dortmund-Eving,
Sitzungssaal, Zimmer 8,
August-Wagner-Platz 2–4, 44339 Dortmund**

Öffentliche Sitzung

- 1 Regularien**
- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunter-
zeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31
und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift über die 1.
Sitzung – Konstituierung – der Bezirksvertre-
tung Eving am 12.11.2025
- 2 Einwohnerfragestunde**
(maximal 30 Minuten)
- 3 Berichterstattung**
- 3.1 Sachstand Glasfaserausbau im Stadtbezirk
Eving,
Deutsche GigaNetz
- 3.2 Gehwegparken und Änderungen an Park-
raumregelungen
(Vorschlag zur Tagesordnung CDU-Fraktion)
Vorlage: 00370-25
Kenntnisnahme

- 4 Anregungen und Beschwerden (Eingaben)**
– nicht besetzt –
- 5 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften**
- 5.1 Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aus dem Doppelhaushalt 2025/2026 gemäß § 9 KomHVO NRW
Vorlage: 00077-25
Kenntnisnahme
- 5.2 Noch verfügbare Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Eving für das Jahr 2026 (einschließlich verfügbarer Restmittel des Jahres 2025)
Vorlage: 00243-25
Kenntnisnahme
- 5.3 Ankauf neuer Medien für die Bibliothek im Stadtbezirk Eving
Vorlage: 00327-25
Beschluss
- 5.4 Anschaffung eines Spielecontainers mit Kleinspielgeräten Brechtener Grundschule Am Birkenbaum
(Interfraktioneller Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen)
Vorlage: 00369-25
Beschluss
- 6 Personal, Organisation, Digitalisierung, Bürgerdienste und öffentliche Ordnung**
- 6.1 Abschlussbericht über das Beteiligungsformat „Quartierslabore“ im Rahmen des Masterplanprozesses „Kommunale Sicherheit 2.0“:
Erkenntnisse und Kriterien für zukünftige Evaluationen
Vorlage: 00047-25
Kenntnisnahme
- 7 Schule**
- 7.1 DO 2035
– Methoden in der Umsetzung des Sofortpakets „Weiterführende Schulen“
Vorlage: 39028-25
Kenntnisnahme
- 8 Kinder, Jugend und Familie**
– nicht besetzt –
- 9 Kultur, Sport und Freizeit**
– nicht besetzt –
- 10 Soziales, Arbeit und Gesundheit**
- 10.1 Aktuelle Situation zur Aufnahme und Versorgung von Flüchtlingen
Vorlage: 34567-24/22
Kenntnisnahme
- 11 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen sowie Mobilität, Infrastruktur und Grün**
- 11.1 Bauleitplanung;
Aufstellung des Bebauungsplanes Ev 152 östlich und westlich Am Katzenbuckel –, hier:
I. Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligungen (frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, frühzeitigen verwaltungsinternen Beteiligung),
II. Beschluss zur Reduzierung und Erweiterung des räumlichen Geltungsbereiches,
III. Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit,
IV. Beschluss zur erneuten (möglichen) Beteiligung der Öffentlichkeit
Vorlage: 00007-25
Empfehlung
- 11.2 Maßnahmen aus Instandhaltungsrückstellungen
– 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 39076-25
Kenntnisnahme
- 11.3 Maßnahmen aus Brandschutzzrückstellungen
– 19. Sachstandsbericht
Vorlage: 39103-25
Kenntnisnahme
- 12 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung**
– nicht besetzt –
- 13 Anfragen**
– nicht besetzt –
- 14 Mitteilungen**
- 14.1 Radwegsanierung parallel zur Herrekestraße
Vorlage: 34288-24/1
Kenntnisnahme
- 14.2 Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h auf der Evinger Straße (B54) von der Einmündung Schiffhorst bis zum Kreisverkehr in Brechten
Vorlage: 37325-25/1
Kenntnisnahme
- 14.3 Verkehrs- und Sicherheitsprobleme in Eving, Eingabe aus der Bürgerschaft, Sitzung 22.09.2020, hier: Parksituation Bergstraße
Vorlage: 18087-20/2
Kenntnisnahme
- Nicht öffentliche Sitzung**
- 1 Regularien**
- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW

- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift über die 36. Sitzung der Bezirksvertretung Eving am 17.09.2025
- 2 Berichterstattung**
- 2.1 Grundstücksangelegenheit

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude August-Wagner-Platz 2–4, Zimmer 11 und 13, 44339 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–23626, per Fax unter 0231 50–25439 oder per Mail unter cfichtenau@stadtdo.de.

Oliver S t e n s
Vorsitz

d) Beiräte: keine Sitzung

Hinweis zur Einsicht in Sitzungsunterlagen

Die allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung sind: montags bis mittwochs 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, donnerstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr.

Für die Bezirksverwaltungsstellen gelten folgende Öffnungszeiten: montags und dienstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, mittwochs und freitags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr.

Im Internet unter www.dortmund.de

Öffentliche Bekanntmachung

Bauleitplanung;

86. Änderung des Flächennutzungsplans – Feuer- und Rettungswache 6 –,

hier: Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit



Räumlicher Geltungsbereich:

Der räumliche Geltungsbereich der 86. Änderung des Flächennutzungsplans – Feuer- und Rettungswache 6 – befindet sich im Stadtbezirk Dortmund-Scharnhorst, Ortsteil Hostedde südöstlich des Kreuzungsbereiches Flughafenstraße / Hostedder Straße. Die Grenze des Änderungsbereiches verläuft im Westen von der Straße „In der Liethe“ aus entlang der Ostseite der Flughafenstraße in Richtung Norden bis zur Kreuzung mit der Hostedder Straße und dann weiter für ca. 125 m entlang der Südseite der Hostedder Straße in Richtung Osten.

Von dort verläuft die Grenze des Änderungsbereiches für ca. 190 Metern in süd-südwestlicher Richtung über das Grundstück Gemarkung Hostedde, Flur 2, Flurstück 805 bis zur nördlichen Straßenbegrenzung der Straße In der Liethe und dann weiter in westlicher Richtung entlang der Nordseite der Straße „In der Liethe“ bis zur östlichen Grenze der Flughafenstraße (siehe Punkt 1 der Verwaltungsvorlage Drucksache Nr. 19395-20; siehe Übersichtsplan).

Planungsziel:

Mit der 86. Änderung des Flächennutzungsplans und der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Scha 115

– Bezirksfriedhof Derne – ist beabsichtigt, die planungsrechtliche Grundlage für die Errichtung der Feuer- und Rettungswache 6 im Stadtteil Scharnhorst zu schaffen.

Die bisherige Feuerwache 6 an der Flughafenstraße 471 soll künftig in den Bereich des Eckgrundstücks – Flughafenstraße/Hostedder Straße – verlagert und um eine zusätzliche Nutzungseinheit der Rettungsdienst-Desinfektion mit möglicherweise angeschlossener Medizintechnik erweitert werden.

Die Fläche des Eckgrundstückes an der Flughafenstraße/Hostedder Straße ist im rechtsverbindlichen Bebauungsplan Scha 115 – Bezirksfriedhof Derne – als öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung Friedhof und in den Randbereichen als Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe a) und § 9 Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB) festgesetzt. Die Fläche sollte für die Erweiterung des angrenzenden Friedhofs Scharnhorst genutzt werden, wird jedoch dafür nicht mehr benötigt.

Der seit dem 31.12.2004 rechtswirksame Flächennutzungsplan der Stadt Dortmund stellt den Planbereich der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Scha 115 als Grünfläche für die naturnahe Entwicklung dar.

Um die geplante Nutzung der Fläche mit einer Feuer- und Rettungswache zu ermöglichen, werden der Flächennutzungsplan und der Bebauungsplan Scha 115 – Bezirksfriedhof Derne – (86. Änderung des Flächennutzungsplans und Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans) geändert. Mit der Änderung Nr. 1 – Feuer- und Rettungswache 6 – des Bebauungsplans Scha 115 – Bezirksfriedhof Derne – sollen hauptsächlich Flächen für den Gemeinbedarf festgesetzt werden.

Der Flächennutzungsplan wird im Parallelverfahren gem. den § 2 Abs. 1, § 1 Abs. 8 und § 8 Abs. 3 BauGB geändert (86. Änderung Flächennutzungsplans) und wird den Bereich künftig als Fläche und Einrichtung für den Gemeinbedarf („Besondere Einrichtung“) darstellen.

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen hat in seiner Sitzung am 03.02.2021 gemäß der Verwaltungsvorlage (Drucksache-Nr. 19395-20) beschlossen, die Öffentlichkeit frühzeitig an der Bauleitplanung zur 86. Änderung des Flächennutzungsplans – Feuer- und Rettungswache 6 – der Stadt Dortmund zu beteiligen.

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen hat dazu folgenden Beschluss gefasst:

[...]

„III. Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen beschließt, die Öffentlichkeit frühzeitig an der Bauleitplanung zu beteiligen (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung).

Rechtsgrundlage:

§ 3 Abs. 1 BauGB“

Bekanntmachungsanordnung:

Der vorstehende Beschluss, die Öffentlichkeit frühzeitig an der Bauleitplanung zur 86. Änderung des Flächennutzungsplans – Feuer- und Rettungswache 6 – zu beteiligen, wird hiermit ortsüblich öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Beschlüsse nach Ablauf von sechs Monaten seit der Bekanntmachung einer im Verfahren nachfolgenden Satzung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren nicht durchgeführt wurde,
- b. die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c. der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Dortmund vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit können die Planungsunterlagen vom 01.12.2025 bis 15.12.2025 einschließlich auf der Internetseite der Stadt Dortmund unter <https://dortmund.de/bauleitplanverfahren> eingesehen werden. Hier besteht auch die Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen.

Darüber hinaus liegen die Planungsunterlagen während der o. g. Frist beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt der Stadt Dortmund, Verwaltungsgebäude

Freistuhl 7, 9. Etage neben Zimmer 9.06, zu folgenden Zeiten zur Einsicht öffentlich aus:

montags bis mittwochs 7:30 bis 12 Uhr und
13 bis 15:30 Uhr
donnerstags 7:30 bis 12 Uhr und
13 bis 17 Uhr
freitags 7:30 bis 12 Uhr
(außer an Feiertagen).

Während dieser Zeit ist es möglich, sich schriftlich, mündlich zur Niederschrift oder auf elektronischem Übertragungsweg (z. B. E-Mail an bebauungsplan_4@stadtdo.de) zu den Planungsabsichten beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Verwaltungsgebäude Freistuhl 7 zu äußern. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, einen Termin zur Auskunft und Erörterung fernmündlich unter den Rufnummern 0231 50-23743 oder 0231 50-27556 zu vereinbaren.

Nach § 3 Abs. 1 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634/ FNA 213-1) ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Bei der öffentlichen Auslegung der Planunterlagen nach § 3 Abs. 2 BauGB zu einem späteren Zeitpunkt können Stellungnahmen zum Planentwurf abgegeben werden.

Dortmund, den 19.08.2025

gez.

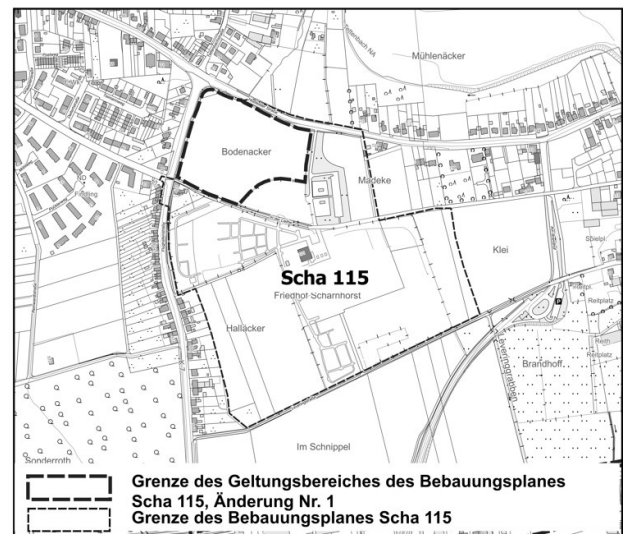
Thomas Westphal
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Bauleitplanung;

Änderung Nr. 1 – Feuer- und Rettungswache 6 – des Bebauungsplans Scha 115 – Bezirksfriedhof Derne –,

hier: Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit



Räumlicher Geltungsbereich:

Der räumliche Geltungsbereich der Änderung Nr. 1 – Feuer- und Rettungswache 6 – des Bebauungsplans Scha 115 – Bezirksfriedhof Derne – liegt im Stadtbezirk Dortmund-Scharnhorst, Ortsteil Hostedde und befindet sich südöstlich der Kreuzung Flughafenstraße / Hostedder Straße.

Die Grenze der Änderungsbereiche verläuft von der Ostseite der Flughafenstraße nach Osten verlaufend entlang der Hostedder Straße bis zur Einmündung der Zufahrtsstraße zum Bezirksfriedhof Scharnhorst, dann in südlicher Richtung entlang der Westseite dieser Straße, weiter in südwestlicher Richtung der Grenze des Friedhofs folgend bis zur Straße „In der Liethe“. Von dort verläuft die Grenze in westlicher Richtung bis zur östlichen Grenze der Flughafenstraße und dann in nördlicher Richtung bis zur Einmündung der Hostedder Straße (siehe Punkt 2 der Verwaltungsvorlage Drucksache Nr. 19395-20; siehe Übersichtsplan).

Planungsziel:

Mit der Änderung Nr. 1 – Feuer- und Rettungswache 6 – des Bebauungsplans Scha 115 – Bezirksfriedhof

Derne – ist beabsichtigt, die planungsrechtliche Grundlage für die Errichtung der Feuer- und Rettungswache 6 im Stadtteil Scharnhorst zu schaffen.

Die bisherige Feuerwache 6 an der Flughafenstraße 471 soll künftig in den Bereich des Eckgrundstücks – Flughafenstraße/Hostedder Straße – verlagert und um eine zusätzliche Nutzungseinheit der Rettungsdienst-Desinfektion mit möglicherweise angeschlossener Medizintechnik erweitert werden.

Die Fläche des Eckgrundstückes an der Flughafenstraße/Hostedder Straße ist im rechtsverbindlichen Bebauungsplan Scha 115 – Bezirksfriedhof Derne – als öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung Friedhof und in den Randbereichen als Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe a) und § 9 Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB) festgesetzt. Die Fläche sollte für die Erweiterung des angrenzenden Friedhofs Scharnhorst genutzt werden, wird jedoch dafür nicht mehr benötigt.

Der seit dem 31.12.2004 rechtswirksame Flächennutzungsplan der Stadt Dortmund stellt den Planbereich der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans Scha 115 als Grünfläche für die naturnahe Entwicklung dar.

Um die geplante Nutzung der Fläche mit einer Feuer- und Rettungswache zu ermöglichen, werden der Flächennutzungsplan und der Bebauungsplan Scha 115 – Bezirksfriedhof Derne – (86. Änderung des Flächennutzungsplans und Änderung Nr. 1 des Bebauungsplans) geändert. Mit der Änderung Nr. 1 – Feuer- und Rettungswache 6 – des Bebauungsplans Scha 115 – Bezirksfriedhof Derne – sollen hauptsächlich Flächen für den Gemeinbedarf festgesetzt werden.

Der Flächennutzungsplan wird im Parallelverfahren gem. den § 2 Abs. 1, § 1 Abs. 8 und § 8 Abs. 3 BauGB geändert (86. Änderung Flächennutzungsplans) und wird den Bereich künftig als Fläche und Einrichtung für den Gemeinbedarf („Besondere Einrichtung“) darstellen.

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen hat in seiner Sitzung am 03.02.2021 gemäß der Verwaltungsvorlage (Drucksache-Nr. 19395-20) beschlossen, die Öffentlichkeit frühzeitig an der Bauleitplanung zur Änderung Nr. 1 – Feuer- und Rettungswache 6 – des Bebauungsplans Scha 115 – Bezirksfriedhof Derne – zu beteiligen.

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen hat dazu folgenden Beschluss gefasst:

[...]

„III. Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen beschließt, die Öffentlichkeit frühzeitig an der Bauleitplanung zu beteiligen (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung).

Rechtsgrundlage:

§ 3 Abs. 1 BauGB“

Bekanntmachungsanordnung:

Der vorstehende Beschluss, die Öffentlichkeit frühzeitig an der Bauleitplanung zur Änderung Nr. 1 – Feuer- und Rettungswache 6 – des Bebauungsplans Scha 115 – Bezirksfriedhof Derne – zu beteiligen wird hiermit ortsüblich öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieses Beschlusses nach Ablauf von sechs Monaten seit der Bekanntmachung einer im Verfahren nachfolgenden Satzung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren nicht durchgeführt wurde,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Dortmund vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit können die Planungsunterlagen vom 01.12.2025 bis 15.12.2025 einschließlich auf der Internetseite der Stadt Dortmund unter <https://dortmund.de/bauleitplanverfahren> eingesehen werden. Hier besteht auch die Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen.

Darüber hinaus liegen die Planungsunterlagen während der o. g. Frist beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt der Stadt Dortmund, Verwaltungsgebäude

Freistuhl 7, 9. Etage neben Zimmer 9.06, zu folgenden Zeiten zur Einsicht öffentlich aus:

montags bis mittwochs	7:30 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr
donnerstags	7:30 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
freitags	7:30 bis 12 Uhr

(außer an Feiertagen).

Während dieser Zeit ist es möglich, sich schriftlich, mündlich zur Niederschrift oder auf elektronischem Übertragungsweg (z. B. E-Mail an bebauungsplan_4@stadtdo.de) zu den Planungsabsichten beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Verwaltungsgebäude Freistuhl 7 zu äußern. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, einen Termin zur Auskunft und Erörterung fernmündlich unter den Rufnummern 0231 50-23743 oder 0231 50-27556 zu vereinbaren.

Nach § 3 Abs. 1 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634/ FNA 213-1) ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Bei der öffentlichen Auslegung der Planunterlagen nach § 3 Abs. 2 BauGB zu einem späteren Zeitpunkt können Stellungnahmen zum Planentwurf abgegeben werden.

Dortmund, den 19.08.2025

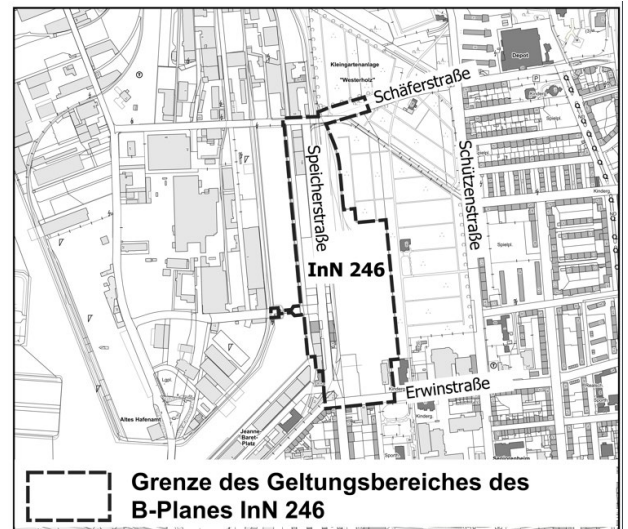
gez.

Thomas Westphal
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Bauleitplanung;

**Aufstellung des Bebauungsplans InN 246 – Hafenquartier Speicherstraße –,
hier: Inkrafttreten des Bebauungsplans**



Räumlicher Geltungsbereich:

Der ca. 10,4 ha umfassende räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans InN 246 – Hafenquartier Speicherstraße – liegt im Dortmunder Stadtbezirk Innenstadt Nord und umfasst das Gebiet zwischen der Dauerkleingartenanlage „Kleingartenverein Hafenviese e. V.“ im Osten, der Bülowstraße im Süden, im wesentlichen dem Becken des Schmiedinghafens im Westen sowie im Norden der Schäferstraße. Eine Teilfläche der Schäferstraße östlich des Knotenpunktes mit der Speicherstraße wird nun in den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans einbezogen, um hier die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den erforderlichen Knotenausbau (Einrichtung einer Linksabbiegespur in die Speicherstraße) zu schaffen (siehe Punkt 1.2 der Verwaltungsvorlage Drucksache Nr. 35645-24; siehe Übersichtsplan).

Planungsziele:

Der Rat der Stadt hat bereits im Jahr 2017 den Beschluss gefasst, die städtebauliche Entwicklung für die nördliche Speicherstraße voranzutreiben. Nach Durchführung eines Wettbewerbsverfahrens für das Areal „nördliche Speicherstraße am Schmiedinghafen“ soll das Plangebiet nun durch die d-Port Entwicklungsgesellschaft mbH, kurz d-Port21, entwickelt

werden. Dem Plangebiet kommt aufgrund seiner Lage eine Bindegliedfunktion zwischen der in Entwicklung befindlichen „südlichen Speicherstraße“ und dem Naherholungsgebiet „Fredenbaumpark“ im Norden zu. Diese Funktion soll sich sowohl in der städtebaulich-architektonischen Gestaltung als auch in der Gebäudenutzung und Freiraumgestaltung ausdrücken. Geplant wird ein gewerblich orientiertes, lebendiges und gemischtes Quartier ohne Wohnnutzung mit den Schwerpunkten Büro, Bildungs-, Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen und Gastronomie sowie weiteren ergänzenden gewerblichen Nutzungen, vorzugsweise digital affines Gewerbe und Dienstleistungen mit Bezug zum angrenzenden Hafen.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans InN 246 – Hafenquartier Speicherstraße – sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Umsetzung der genannten städtebaulichen Entwicklungsziele geschaffen werden.

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 26.09.2024 gemäß der Verwaltungsvorlage (Drucksache Nr. 35645-24) unter anderem folgenden Beschluss gefasst:

[...]

„VIII. Der Rat der Stadt beschließt den Bebauungsplan InN 246 – Hafenquartier Speicherstraße – für den unter Ziffer 1.2.2 dieser Beschlussvorlage beschriebenen Geltungsbereich als Satzung.

Rechtsgrundlage:

§ 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit §§ 7 und 41 Abs. 1 GO NRW“

Bekanntmachungsanordnung:

Der vorstehende Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan InN 246 – Hafenquartier Speicherstraße – wird hiermit ortsüblich öffentlich bekannt gemacht.

Hingewiesen wird:

- auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuches über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wegen Planungsschäden infolge der Aufstellung/Änderung eines Bebauungsplanes.

Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen be-

antrag.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Absatz 3 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

- auf die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB. Unbeachtlich werden
 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a beachtlich sind.

- auf die Rechtsfolgen des § 7 Abs. 6 Satz 1 GO NRW. Danach kann eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GO beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - b) diese ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
 - c) der Oberbürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
 - d) der Form- und Verfahrensmangel ist Gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan InN 246 – Hafenquartier Speicherstraße – als Satzung in Kraft.

Nach § 10 Abs. 3 BauGB liegen der Bebauungsplan InN 246 – Hafenquartier Speicherstraße –, die Begründung vom 29.07.2024 sowie die zusammenfassende Erklärung beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt der

Stadt Dortmund, derzeit Burgwall 14, 2. Obergeschoss, im Zimmer 118 dauernd während der Dienststunden zur Einsichtnahme bereit. Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Darüber hinaus können die Planunterlagen im Internet auf der Seite des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes unter <https://www.dortmund.de/themen/planen-und-bauen/stadtplanung/bebauungsplaene/rechtskraeftige-bebauungsplaene/> eingesehen werden.

Soweit in diesem Planverfahren auf DIN-Vorschriften und sonstige außerstaatliche Regelwerke Bezug genommen worden ist, können diese bei Bedarf im Stadtplanungs- und Bauordnungsamt eingesehen werden.

Dortmund, den 30.09.2025

gez.

Thomas Westphal
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Bauleitplanung; Aufstellung des Bebauungsplans InN 246 – Hafen- quartier Speicherstraße –, hier: Förderung von Schallschutzmaßnahmen

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplans InN 246 – Hafenquartier Speicherstraße – wurde eine schalltechnische Untersuchung durchgeführt, in der festgestellt wurde, dass es an einzelnen Wohngebäuden innerhalb des Plangebiets infolge von Verkehrslärm zu einer Überschreitung des Schwellenwertes von 70 dB(A) tagsüber / 60 dB(A) nachts kommt. Gleichzeitig werden diese Wohngebäude durch die Umsetzung des oben genannten Bebauungsplans zusätzlich belastet.

Die Eigentümer*innen bzw. Erbbauberechtigten folgender Wohngebäude sind daher berechtigt, einen Förderantrag im Rahmen des städtischen Schallschutzfensterprogrammes zu stellen:

Schäferstraße 33 Südfassade	EG – 1. OG
Schützenstraße 97 Westfassade	EG – 3. OG
Schützenstraße 82 Nordostfassade	EG – 5. OG
Mallinckrodtstraße 235 Ostfassade	EG – 3. OG
Mallinckrodtstraße 230 Nordfassade	EG – 3. OG
Mallinckrodtstraße 221 Westfassade (1. + 2. Fenster)	EG – 3. OG
Mallinckrodtstraße 221 Südfassade	EG – 3. OG
Mallinckrodtstraße 216 Nordfassade	EG – 1. OG
Mallinckrodtstraße 214 Nordfassade	EG – 1. OG
Mallinckrodtstraße 212 Nordfassade	EG – 1. OG
Mallinckrodtstraße 136 Nordfassade	EG – 4. OG

Der formlose Antrag auf Erstattung entsprechender Kosten ist vor Durchführung der Maßnahme an das Umweltamt der Stadt Dortmund, Immissionsschutz, Abteilung 60/5-2, Freistuhl 7, 44137 Dortmund zu richten. Der Antrag nebst Anlagen kann auf der Internetseite dortmund.de/services/schallschutzfensterprogramm.html abgerufen werden.

Ein Anspruch auf Erstattung besteht vom Zeitpunkt der Errichtung (Eingang der Fertigstellungsanzeige nach § 84 Abs. 2 BauO NRW beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Abteilung 5) des ersten Gebäudes an für einen Zeitraum von 3 Jahren zum Jahresende.

Eine Förderung kann, soweit kein Ausschlussgrund vorliegt, auf der Grundlage der o. g. aktuellen Förderrichtlinie gewährt werden.

Dortmund, den 09.10.2025

gez.

Thomas Westphal
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Bauleitplanung;

Bebauungsplan We 134 – Wipfelweg – Änderung Nr. 6,

hier: Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes sowie zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB



Räumlicher Geltungsbereich:

Der räumliche Geltungsbereich der Änderung Nr. 6 des Bebauungsplanes We 134 liegt im Stadtbezirk Hörde im Stadtteil Wellinghofen und umfasst eine Fläche von rund 8,2 ha. Das Plangebiet befindet sich nördlich der Straße Niederhofer Kohlenweg, östlich der Ruhrwaldstraße (B 54), südlich der Durchstraße und westlich der Wedelstraße. Der Geltungsbereich der Änderung umfasst den gesamten Geltungsbereich des We 134.

Planungsziele:

Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes We 134 sind Teilflächen nördlich und südlich der Wedelstraße sowie südlich der Durchstraße als „Reines Wohngebiet“ ausgewiesen. Nach der damals zugrundeliegenden Baunutzungsverordnung von 1968 dienen diese Baugebiete ausschließlich dem Wohnen; andere Nutzungen sind nur in einem sehr eingeschränkten Rahmen zulässig. Durch eine Umstellung dieser Baugebiete auf die aktuelle Baunutzungsverordnung wird der Rahmen der zulässigen Nutzungen aufgeweitet, so dass auch Einrichtungen zur Kinderbetreuung und ausnahmsweise auch kleinere Anlagen für soziale,

kirchliche, kulturelle, gesundheitliche und sportliche Zwecke zugelassen werden können.

Um die planungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, ist die 6. Änderung des Bebauungsplans We 134 – Wipfelweg – notwendig. Der Bebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB u. a. ohne Durchführung einer Umweltprüfung geändert.

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 09.10.2025 gemäß der Verwaltungsvorlage (Drucksache-Nr. 39176-25) folgende Beschlüsse gefasst:

„Der Rat der Stadt Dortmund beschließt, den Bebauungsplan We 134 – Wipfelweg – für den unter der Ziffer 1 dieser Beschlussvorlage beschriebenen räumlichen Geltungsbereich im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB zu ändern (Änderung Nr. 6).

Rechtsgrundlage:

§ 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 8 sowie § 13 BauGB (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S.3634/FNA 213-1) sowie in Verbindung mit §§ 7 und 41 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666, SGV NRW 2023).“

„Der Rat der Stadt Dortmund stimmt den Festsetzungen der Änderung Nr. 6 des Bebauungsplanes We 134 – Wipfelweg – für den unter Ziffer 1 beschriebenen Geltungsbereich mit der Begründung vom 06.08.2025 zu und beschließt, die Öffentlichkeit an der Bauleitplanung zu beteiligen.

Rechtsgrundlage:

§ 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 13 BauGB.“

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehenden Beschlüsse zur Änderung des Bebauungsplanes sowie zur Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan-Entwurf We 134 – Wipfelweg – werden hiermit ortsüblich öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieses Beschlusses nach Ablauf von 6 Monaten seit der Bekanntmachung einer im Verfahren nachfolgenden Satzung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Entwurf der Begründung können vom 08.12.2025 bis zum 09.01.2026 im Internet unter der Internetadresse <https://www.dortmund.de/bauleitplanverfahren> eingesehen werden. Hier besteht auch die Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen.

Es wird darauf hingewiesen,

- 1. dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können,
- 2. dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können,
- 3. dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und
- 4. dass als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit die o. g. Unterlagen während der o. g. Veröffentlichungsfrist beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt der Stadt Dortmund, Verwaltungsgebäude Freistuhl 7, 9. Etage neben Zimmer 9.07, zu folgenden Zeiten zur Einsichtnahme öffentlich ausliegen:

Auslegungszeiten des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes:

montags bis mittwochs	7:30 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr
donnerstags	7:30 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
freitags	7:30 bis 12 Uhr

(außer an Feiertagen).

Stellungnahmen können während der vorgenannten Veröffentlichungsfrist bei der Stadt Dortmund insbesondere auf elektronischen Übertragungsweg (z. B. E-Mail an bebauungsplan_4@stadtdo.de), schriftlich

(zweckmäßigerweise beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Freistuhl 7, 44137 Dortmund) oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Überdies besteht die Möglichkeit, einen Termin zur Auskunft und Erörterung fernmündlich unter den Rufnummern 0231 50-25699 (Herr Hölkemeier) oder 0231 50-23043 (Herr Dreckmann) zu vereinbaren.

Dortmund, den 11.11.2025

gez.

Alexander Kalouti
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Dortmund über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtbezirk Innenstadt-West am 07.12.2025 vom 14.11.2025

Aufgrund des § 6 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz – LÖG NRW) vom 16. November 2006 (GV. NRW S. 516), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. März 2018 (GV. NRW. S. 172) – SGV. NRW. 7113 –, und der §§ 27 ff. des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehördengesetz (OBG) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 1980 (GV. NRW. S. 528), zuletzt geändert durch Art. 7 G zur Änd. verwaltungsverfahrenrechtlicher, verwaltungsvollstreckungsrechtlicher und kostenrechtlicher Vorschriften vom 10.12.2024 (GV. NRW. S. 1184) – wird von der Stadt Dortmund als örtliche Ordnungsbehörde gemäß dem Beschluss des Rates der Stadt Dortmund vom 13.11.2025 die nachfolgende ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Dortmund über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtbezirk Innenstadt-West am 07.12.2025, erlassen:

§ 1

Verkaufsstellen dürfen in den folgenden Stadtbezirken an den folgenden Sonntagen in der Zeit von 13 bis 18 Uhr geöffnet sein:

Am 07.12.2025 in der Dortmunder Innenstadt-West anlässlich des Weihnachtsmarktes in folgendem Teilbereich:

- Bereich innerhalb des Wallrings

Der räumliche Bereich ist in der Anlage 1 kartographisch definiert. Die Anlage ist Bestandteil dieser Verordnung.

Auch das gewerbliche Anbieten außerhalb von Verkaufsstellen ist in den Grenzen des genannten Teilbereichs für die Zeit von 13 bis 18 Uhr erlaubt.

§ 2

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen dem § 1 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeiten offen hält.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 12 Abs. 2 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 € geahndet werden.

§ 3

Diese ordnungsbehördliche Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Die vorstehende ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Dortmund über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtbezirk Innenstadt-West am 07.12.2025 wird hiermit verkündet.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser ordnungsbehördlichen Verordnung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

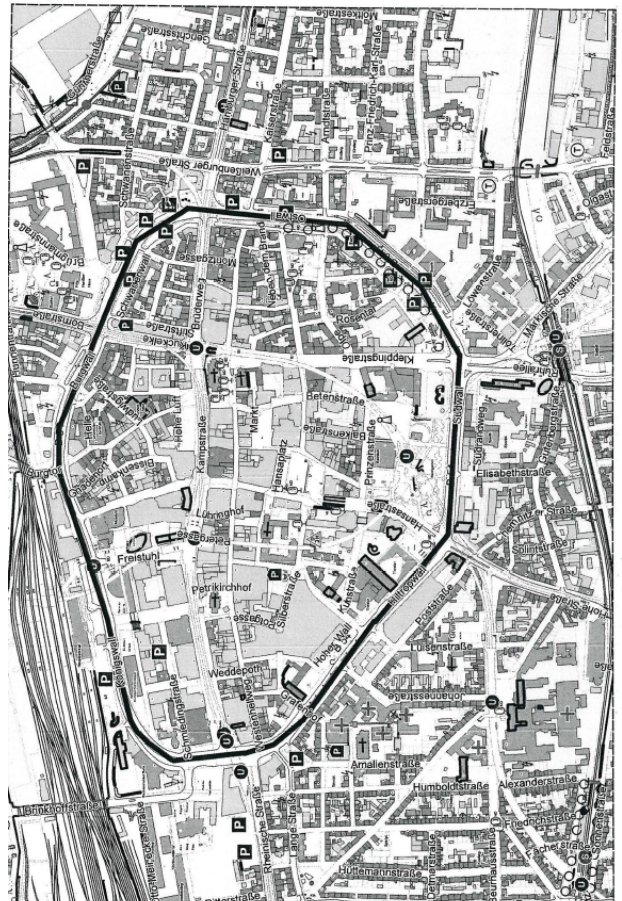
1. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
2. diese ordnungsbehördliche Verordnung ist nicht ordnungsgemäß verkündet worden,
3. der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
4. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Dortmund vorher gerügt und dabei die

verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Dortmund, den 14.11.2025

Alexander Kalouti
Oberbürgermeister

Anlage 1



Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Leistung nach öffentlicher Ausschreibung zu vergeben**.

Ausschreibung:**SDL B1st Software Factory (AZ: L742/25)**

Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 1 UVgO

a) **Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle:**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der den Zuschlag erteilenden Stelle:

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr: unter www.evergabe.nrw.de

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: www.evergabe.nrw.de

b) **Art der Vergabe:**

Öffentliche Ausschreibung nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO).

c) **Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:**

Angebote sind ausschließlich elektronisch einzureichen.

d) **Art und Umfang der Leistung:**

Die auszuschreibende Leistung umfasst die Durchführung von Sicherungsdienstleistungen für die B1st Software Factory am Rheinlanddamm 201 in Dortmund für eine Laufzeit von 24 Monaten gemäß Leistungsbeschreibung.

Ort der Leistungserbringung:

Dortmund.

e) **Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:**

Es handelt sich um eine Gesamtvergabe.

f) **Zulassung von Nebenangeboten:**

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

g) **Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:**

siehe Vergabeunterlagen.

h) **Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:**

Elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (Zu den unter <http://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/> genannten Nutzungsbedingungen können

die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)

i) **Angebotsfrist:** 12.12.2025, 20 Uhr

Bindefrist: 09.02.2026.

j) **Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:** keine.

k) **Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**

siehe Vergabeunterlagen; VOL/B

l) **Mit dem Angebot oder Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangt werden:**

Nach gesonderter Aufforderung durch die Vergabestelle sind vom Bieter Angaben zu machen und Erklärungen abzugeben. Die Aufforderung durch die Vergabestelle erfolgt erst nach Angebotsöffnung. Die Angaben und Erklärungen können über den Vergabemarktplatz oder per E-Mail an die Vergabestelle gesandt werden:

a) Eigenerklärungen nach § 33 UVgO

b) Angaben über die Art und Größe des Unternehmens (Anzahl Mitarbeiter/-innen und Produktportfolio; Firmenprofil/Selbstdarstellung)

c) Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

d) Eine Liste der wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.

e) Erklärung über die Eintragung in das Berufsregister, z. B. Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer am Sitz des Unternehmens.

f) Vollständige Bewachungserlaubnis nach § 34a Gewerbeordnung.

g) Nachweis über die Zertifizierung des Unternehmens nach DIN 77200 sowie – bei Veranstaltungsbewachung – nach DIN ISO 9001:2008 oder einer vergleichbaren Qualifikation bzw. Norm.

Eine Marktteilnahme von weniger als 3 Jahren ist zulässig, wenn die Eignung in vergleichbarer Weise nachgewiesen werden kann.

Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter die Vorlage ent-

sprechender Bescheinigungen (z. B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt auch, wenn das Original den Vermerk "Nur im Original oder als beglaubigte Kopie" trägt. Präqualifizierte Unternehmen können anstelle der verlangten Unterlagen und Angaben den Namen und das Ordnungsmerkmal angeben, unter der sie bei einer Präqualifizierungsstelle eingetragen sind.

Zusätzliche Angaben:

Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen „Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung“ vom 26.04.2005 – IR 12.2.2006-Nr. 3.1 und 3.3 gebunden.

Der Auftraggeber wird bei Aufträgen ab einer Auftragssumme von 30.000,00 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

Subunternehmer:

Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserfüllung einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben.

Bietergemeinschaften:

Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen

- m) **Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:**

Der Download der Vergabeunterlagen ist kostenlos

- n) **Angabe der Zuschlagskriterien:**

Der Zuschlag ist auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot zu erteilen. Als Zuschlagskriterium gilt zu 100 % der Angebotspreis.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Baumaßnahme nach beschränkter Ausschreibung zu vergeben**.

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 19, Abs. 5
Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum,
Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.:
0231 50-28214, Fax: 0231 50-29458, E-Mail:
uscherbarth@stadtdo.de

**Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme:
Wittichstraße Kanalbau, Gewerk: Druckentwässerung, 3. Ausschreibung
in Dortmund****Art und voraussichtlicher Umfang der Arbeiten:**

Druckentwässerungsarbeiten

voraussichtlicher Ausführungszeitraum:

Baubeginn: Mit der Ausführung ist zu beginnen innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§5 Abs. 2 Satz 2 VOB/B).

Bauende: Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertigzustellen) innerhalb von 2 Monaten nach vorstehend genannter Frist für den Ausführungsbeginn.

Die Stadt Dortmund kommt mit dieser Bekanntmachung ihrer Veröffentlichungspflicht gemäß § 19 Abs. 5 VOB/A nach. Da es sich um eine beschränkte Ausschreibung handelt, wurde der Bieterkreis bereits im Vorhinein festgelegt. Die Erweiterung des Bieterkreises ist nicht vorgesehen. Anfragen bzw. Bewerbungen von zusätzlichen Bietern können daher nur bei zukünftigen Ausschreibungen berücksichtigt werden. **Es wird darauf hingewiesen, dass zur Minimierung des Verwaltungsaufwandes auf die Versendung einer Eingangsbestätigung auf Ihre Anfrage bzw. Bewerbung verzichtet wird.**

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch öffentliche Ausschreibung zu vergeben**.

Bauvorhaben:

Ökologische Verbesserung der Archenbecke in Dortmund-Aplerbeck, B660/25, Gewerk: Gewässer Ausbau

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

Gesamtlänge der zu bauenden Trasse	ca. 236 m
Sohlrampe	23 m,
Kanalbau in offener Bauweise	48 m,
offener Gewässergraben	136 m,
Sohlgleite mit Anbindung an die Emscher	29 m

30 m Kanalerneuerung, Tiefe 2–3,5 m, Rechteckprofil aus Stahlbeton, h: 1,85 m, b: 2,60 m

Überfahrt 1, Kanalbau in offener Bauweise 10 m, Tiefe bis ca. 3,5 m, Rechteckprofil aus Stahlbeton, h: 2,40 m, b: 2,10 m

Überfahrt 2, Kanalbau in offener Bauweise offen 7,25 m, Tiefe bis ca. 3,5 m, Rechteckprofil aus Stahlbeton, h: 1,85 m, b: 2,60 m

Abriss von 2 Gartenhäusern des angrenzenden Kleingartenvereins

Neubau eines Gartenhauses auf der Kleingartenparzelle

Anlegen und Bepflanzen einer Kleingartenanlage mit heimischen Gehölzen

Baubeginn:	Spätestens 12 Werktage nach Zugang Auftragsschreiben
Bauende:	Innerhalb von 270 Werktagen nach Baubeginn

Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 sind für die nachstehend angegebene Beurteilungsgruppe zu erfüllen: AK 2.

Der Nachweis gilt als gleichwertig erbracht, wenn der Bieter/Auftragnehmer die Erfüllung der Anforderungen durch einen Prüfbericht entsprechend Güte- und

Prüfbestimmungen RAL-GZ 961, Abschnitt 4.1 für die geforderte(n) Beurteilungsgruppe(n) nachweist und eine Verpflichtung vorlegt, dass der Bieter im Auftragsfall für die Dauer der Werkleistung einen Vertrag zur Gütesicherung RAL-GZ 961 entsprechend Abschnitt 4.3 abschließt und die zugehörige „Eigenüberwachung“ entsprechend Abschnitt 4.2 durchführt.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, dem Auftraggeber zum Projektstartgespräch die Sanierungshandbücher RAL-GZ 961 zu den angegebenen Beurteilungsgruppen S zu übergeben und für die Dauer der Leistungserbringung dieses Vertrages zu überlassen

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch Öffentliche Ausschreibung zu vergeben**.

Bauvorhaben:

Interim Helene-Lange-Gymnasium, Gewerk: Containeranlage

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

- Eine Containeranlage als Schulraumersatzbau, bestehend aus 12 Klassen in mobilen Raumeinheiten bzw. 70 Modulen.

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Leistung durch ein Offenes Verfahren zu vergeben**.

- **Leistung: „Beschaffung Sportgeräte (Los 1) und Sportböden (Los 2)“ – L718/25**

Es handelt sich bei der auszuschreibenden Leistung um die Lieferung von Sportgeräten und Sportböden für die Feuerwehr Dortmund. Der genaue Vertragsumfang ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung: <http://ev-ergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Baumaßnahme nach freihändiger Vergabe vergeben**.

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Finanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie und des Ministeriums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009

– AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.: 0231 50–28214, Fax: 0231 50–29458, E-Mail: uscherbarth@stadtdo.de
- b) **Freihändige Vergabe**, Vergabe-Nr.: B069/25
- c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme: Freibad Stockheide, Gewerk: Innenputzarbeiten**
- d) in Dortmund
- e) **Beauftragtes Unternehmen:**
MD Fassadenbau GmbH, Sitz: Oberhausen

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Bau-**

maßnahme nach beschränkter Ausschreibung vergeben.

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Finanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie und des Ministeriums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009

– AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.: 0231 50–24182, Fax: 0231 50–29458, E-Mail: tloebardt@stadtdo.de
- b) **Beschränkte Ausschreibung**, Vergabe-Nr.: B487/25
- c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme: SBZ Wichlinghofen, Gewerk: Innenputz**
- d) in Dortmund
- e) **Beauftragtes Unternehmen:**
EHB Beckum GmbH & Co. KG, Sitz: Beckum

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Baumaßnahme nach beschränkter Ausschreibung vergeben**.

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Finanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie und des Ministeriums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009

– AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.: 0231 50–24182, Fax: 0231 50–29458, E-Mail: tloebardt@stadtdo.de
- b) **Beschränkte Ausschreibung**, Vergabe-Nr.: B440/25
- c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme: Westfalenpark, Gewerk: Elektronische Schließanlage**
- d) in Dortmund
- e)

- f) **Beauftragtes Unternehmen:**
Fritz Graefer GmbH & Co. KG,
Sitz: Mühlheim a. d. Ruhr

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Bau-
maß-nahme nach freihändiger Vergabe vergeben.**

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Finanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie und des Ministeriums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009

– AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.: 0231 50–8214, Fax: 0231 50–29458, E-Mail: uscherbarth@stadtdo.de
- b) **Freihändige Vergabe**, Vergabe-Nr.: B018/25
- c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme: Leopold-Hoesch-Berufskolleg / Mobile Raumeinheiten, Gewerk: Erdarbeiten**
- d) in Dortmund
- e) **Beauftragtes Unternehmen:**
Fabian Skalski Gartengestaltung GmbH,
Sitz: Bönen

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Bau-
maßnahme nach freihändiger Vergabe vergeben.**

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Finanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie und des Ministeriums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009

– AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.: 0231 50–24182, Fax: 0231 50–29458, E-Mail: tloebardt@stadtdo.de
- b) **Freihändige Vergabe**, Vergabe-Nr.: B441/25
- c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme: Hoeschpark, Gewerk: Tunnelsanierung Elektro**
- d) in Dortmund
- e) **Beauftragtes Unternehmen:**
Kundt & Co. Nachfolger e. K.,
Sitz: Recklinghausen

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Bau-
maßnahme nach freihändiger Vergabe vergeben.**

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Finanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie und des Ministeriums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009

– AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.: 0231 50–28214, Fax: 0231 50–29458, E-Mail: uscherbarth@stadtdo.de
- b) **Freihändige Vergabe**, Vergabe-Nr.: B134/25
- c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme: Steinbrink Grundschule, Gewerk: Fliesenarbeiten**
- d) in Dortmund
- e) **Beauftragtes Unternehmen:**
Fliesen Elfering GmbH Sitz: Raesfeld

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch öffentliche Ausschreibung zu vergeben.**

Bauvorhaben:

Zeitvertrag Schachtrahmensanierung 2026/2027 im Auf-/Abgebotsverfahren, Gewerk: Straßenunterhaltungsarbeiten, B679/25

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

Los 1: Stadtbezirk Dortmund-West

Los 2: Stadtbezirk Dortmund-Ost

Der Umfang der anfallenden Arbeiten ist dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

Baubeginn: 01.02.2026

Bauende: 31.12.2027

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch ein Offenes Verfahren zu vergeben**.

Bauvorhaben: Stadtbahnhaltestellen B1, barrierefreier Umbau, Haltestelle Max-Eyth-Straße, Gewerk: Rückbau Treppe

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

Verteilerschränke rückbauen	7 Stück
Pflasterdecke aufnehmen	100 m ²
Einfassungsstein aufnehmen	60 m
Beton abbrechen und entsorgen	
(einschl. Demontage mittels Mobilkran)	18 m ³
Betonsteinplatten Treppe aufnehmen	55 m ²
Geländer abbauen	40 m
Übergangskonstruktion ausbauen	2,5 m
Kernbohrung 250 mm	4,0 m

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Leistung nach öffentlicher Ausschreibung zu vergeben**.

Ausschreibung:**Internetprovider (2 Lose) – AZ: L821/25**

Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 1 UVgO

a) **Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle:**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der den Zuschlag erteilenden Stelle:

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr: unter www.evergabe.nrw.de

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: www.evergabe.nrw.de

b) **Art der Vergabe:**

Öffentliche Ausschreibung nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO).

c) **Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:**

Angebote sind ausschließlich elektronisch einzureichen.

d) **Art und Umfang der Leistung:**

Bereitstellung eines Internetproviders (Los 1: Hauptleitung; Los 2: Zweitleitung) für die Stadt Dortmund gem. Vergabeunterlagen.

e) **Ort der Leistungserbringung:**

Dortmund.

f) **Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:**

zwei Lose; Loslimitierung auf ein Los pro Bieter

g) **Zulassung von Nebenangeboten:**

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

h) **Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:**

siehe Vergabeunterlagen.

i) **Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:**

Elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (Zu den unter <http://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSa-tellite/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)

j) **Angebotsfrist:** 17.12.2025, 20 Uhr

Bindefrist: 19.02.2026

k) **Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:**
keine.

l) **Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**

siehe Vergabeunterlagen; VOL/B

m) **Mit dem Angebot oder Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangt werden:**

Die Eignungsnachweise sind zusammen mit dem Angebot einzureichen.

a) Eigenerklärungen nach § 33 UVgO

b) Angaben über die Art und Größe des Unternehmens (Anzahl Mitarbeiter/-innen und Produktportfolio; Firmenprofil/Selbstdarstellung)

c) Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

d) Eine Liste von geeigneten, wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.

e) Erklärung über die Eintragung in das Berufsregister, z. B. Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer am Sitz des Unternehmens.

Eine Marktteilnahme von weniger als 3 Jahren ist zulässig, wenn die Eignung in vergleichbarer Weise nachgewiesen werden kann.

Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter die Vorlage entsprechender Bescheinigungen (z. B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt

auch, wenn das Original den Vermerk "Nur im Original oder als beglaubigte Kopie" trägt.

Präqualifizierte Unternehmen können anstelle der verlangten Unterlagen und Angaben den Namen und das Ordnungsmerkmal angeben, unter der sie bei einer Präqualifizierungsstelle eingetragen sind.

Zusätzliche Angaben:

Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen „Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung“ vom 26.04.2005 – IR 12.2.2006-Nr. 3.1 und 3.3 gebunden.

Der Auftraggeber wird bei Aufträgen ab einer Auftragssumme von 25.000,00 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

Subunternehmer:

Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserfüllung einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bieter anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben.

Bietergemeinschaften:

Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen

n) **Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:**

Der Download der Vergabeunterlagen ist kostenlos

o) **Angabe der Zuschlagskriterien:**

niedrigster Preis je Los unter Berücksichtigung der Loslimitierung

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**